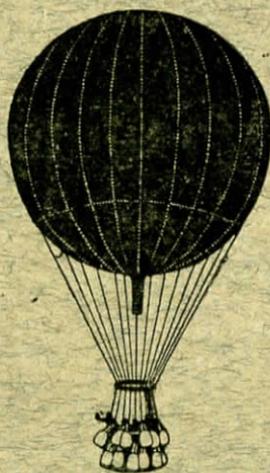


Chemnißer Verein
für Luftfahrt (E.V.)



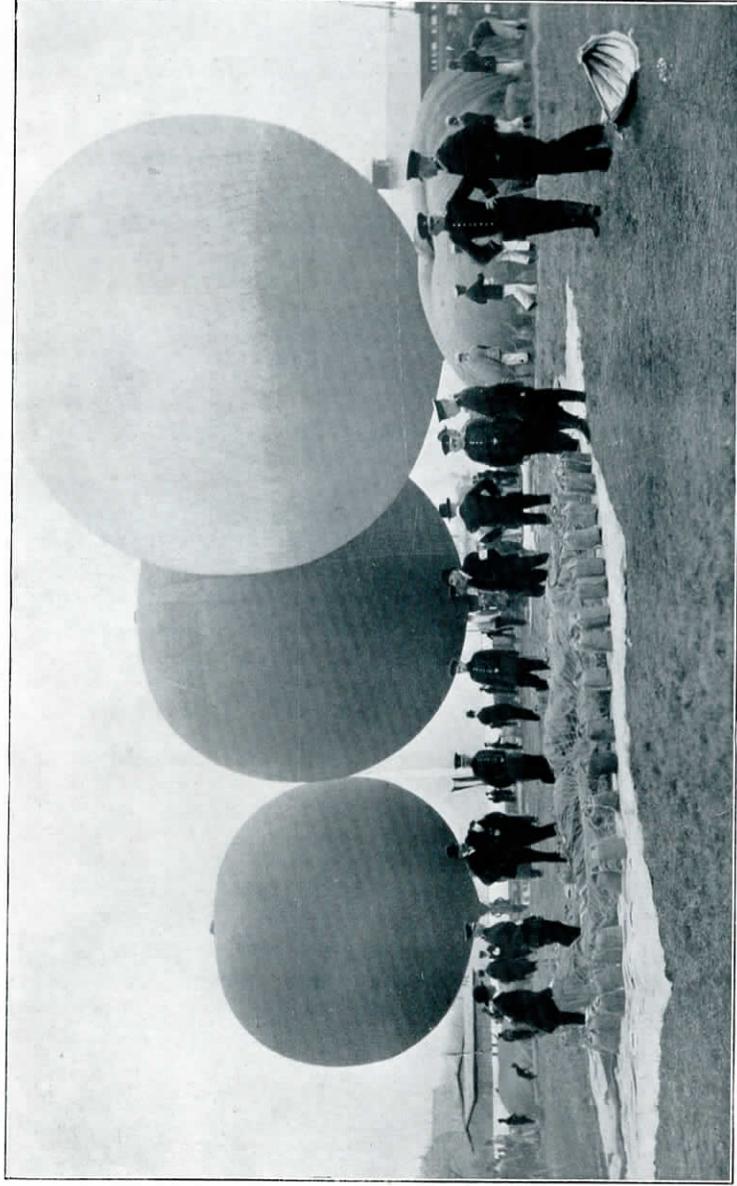
2

14

JAHRBUCH

für das Geschäftsjahr
1. Oktober 1913 bis
30. September 1914





Ballonwettfahrt am 5. Oktober 1913.
Aufgenommen von Redakteur Apke.

Chemnißer Verein
■■■■■■ für Luftfahrt ■■■■■■

E. V.

Gegründet am 3. März 1895.

□□□

Geschäftsstelle:

Chemniß, Johannisplatz 4.

Telephonanschlüsse:

Geschäftsstelle 2345, Fahrtenausschuß 8380,
Ballonhalle . . 5540, Flugzeugabteilung 8507.

Bank-Konto:

Chemnißer Bank-Verein.



Vorstand.

Ehrenvorsitzender: Götz von Olenhusen, Generalleutnant, Exzellenz, Chemnitz.

1. Vorsitzender: Weissenberger, Otto, Kommerzienrat, Konsul, Chemnitz.

2. Vorsitzender: Gaitzsch, Dr. jur., Justizrat, Chemnitz.

Stellvertreter: Rostovsky, Dr., Leopold, Chemnitz.

Geschäftsführer: Rübber, Max, Prokurist, Chemnitz.

Syndikus: von Stern, Rechtsanwalt, Chemnitz.

Vorsitzender des Fahrtenausschusses: Schulze, Hauptmann, Chemnitz.

Stellvertreter: Bertram, Fritz, Fabrikant, Chemnitz.

Vorsitzender der Flugzeug-Abteilung: Ebert, Major, Chemnitz.

Stellvertreter: Bock, Dr. ing., Chemnitz.

Vorsitzender der Luftschiff-Abteilung: Diebler, Professor, Dr., Chemnitz.

Stellvertreter: Vogel, Fritz, Fabrikant, Chemnitz.

Beisitzer:

Fahrtenausschuss: Zapp, A., Architekt, Chemnitz;
Beurmann, Professor, Chemnitz.

Flugzeug-Abteilung: Bräuer, Fabrikant, Chemnitz;
Langheld, Major, Chemnitz; Koch, Hauptmann, Chemnitz.

Luftschiff-Abteilung: Wichert, Buchdruckereibesitzer, Chemnitz.

Jahres-Bericht.

Das vergangene Geschäftsjahr kann als ein arbeitsreiches und für die Weiter-Entwicklung unseres Vereins bedeutsames bezeichnet werden.

Nachdem durch die Bemühungen der Freiballon-Abteilung der Abschluss eines Vertrages mit der Gasantalt der Stadt Chemnitz zu stande gekommen war, wonach es unserem Verein gestattet ist, auf eine lange Reihe von Jahren hinaus auf dem Gelände der städtischen Gasanstalt III in Altchemnitz Ballon-Aufstiege vorzunehmen, machte es sich erforderlich, für unsere 3 Ballone am Füllplatze ein geeignetes Unterkommen zu schaffen. Es ist deshalb im Auftrage der Freiballon-Abteilung durch die Firma Philipp Klinger junior eine sehr praktische Ballonhalle mit Führerraum und Mannschaftszimmer errichtet worden, wofür rund M 15 000.— aufgewendet worden sind. Durch die Gasanstalt ist gleichzeitig eine Fülleinrichtung geschaffen worden, welche es ermöglicht, zu gleicher Zeit 7 Ballone in kurzer Zeit zu füllen. Die Einweihung der ganzen Anlage ist am 5. Oktober 1913 unter Beteiligung der Behörden und auswärtiger Vereine in Verbindung mit einem Nationalen Ballon-Wettfliegen erfolgt. Zur Beteiligung am Wettfliegen hatten sich 15 Ballone gemeldet und es war durch deren Aufstieg ein Schauspiel geboten, wie es in Chemnitz noch nicht gesehen worden ist und wie es auch wohl in anderen Städten nur bei Gelegenheit des Gordon-Bennett-Wettfliegen stattfindet.

Durch die Flugzeug-Abteilung ist im vergangenen Geschäftsjahre das zur Einrichtung eines Flugplatzes seitens der Stadt zur Verfügung gestellte Areal in Altchemnitz übernommen worden, nachdem der mit der Stadtverwaltung deshalb abzuschliessende Vertrag die Genehmigung der Mitglieder gefunden hat. Es war hiernach möglich, mit der Einrichtung des Platzes sofort zu beginnen und zwar ist dies in der Weise ge-

schehen, dass die früher auf dem alten Exerzierplatz an der Zschopauerstrasse stehenden Flugzeugschuppen unseres Vereins abgebrochen und auf dem neuen Platz unter Vornahme einiger Verbesserungen wieder errichtet worden sind.

Für den weiteren Ausbau zu einem Flugstützpunkt sind durch das Kuratorium der National-Flugspende M 15 000 zur Verfügung gestellt worden und es soll, sobald die Witterung es gestattet, mit der Errichtung eines dritten, bedeutend grösseren Schuppens begonnen werden.



Landung der „Sachsen“ in Chemnitz.

Aufgenommen von Redakteur Apke.

nen werden, welcher die Möglichkeit gibt, auch die neuen grossen Flugzeuge der Militär-Verwaltung in sich aufzunehmen.

Ferner ist eine Planierung und Drainage des Platzes in Vorbereitung, da sich herausgestellt hat, dass die Lande-Möglichkeit auf dem Gelände in seinem jetzigen Zustande nur eine sehr beschränkte ist. Insbesondere hat sich das auf einem grossen Teil des Platzes anstehende hohe Gras und Unkraut als hinderlich erwiesen und es muss für dessen Beseitigung zuerst gesorgt werden.

Wenn auch mit Rücksicht auf die dem Verein zur Verfügung stehenden geringen Mittel der Ausbau des Geländes zu einem allen Anforderungen des modernen Flugbetriebes genügenden Flugplatz nur in langsamem Tempo erfolgen kann, so besteht doch die Hoffnung, dass auf dem Platze schon im Laufe des kommenden Jahres eine Flugveranstaltung kleineren Umfanges stattfinden und damit auch in Chemnitz nach langer Pause der Flugsport wieder zur Geltung kommen kann.

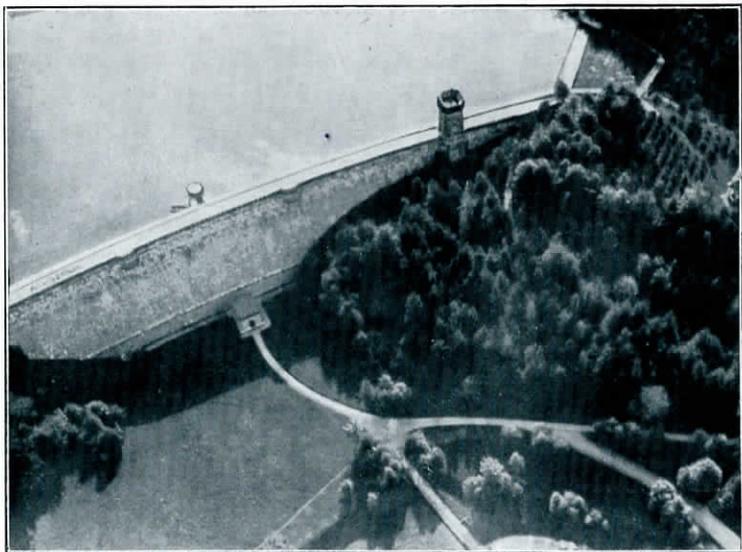


Zwischenlandung des „König Friedrich August“.

Die erste Landung auf dem neuen Fluggelände erfolgte am 13. Oktober 1913 durch den Harlan-Flieger Gotthard Gruner, der aus Chemnitz stammt und hier seinen ersten Flugversuch mit einem selbstgebauten Apparat unternommen hat.

Durch die Luftschiff-Abteilung ist im vergangenen Jahre wiederum der Besuch von Chemnitz durch ein Zeppelin-Luftschiff und zwar durch die „Sachsen“ veranlasst worden. Während beim ersten Besuch der „Viktoria Luise“ infolge des ungünstigen Wetters nur eine kurze Landung stattfinden konnte, nach welcher

die sofortige Rückfahrt des Schiffes nach Gotha erfolgte, hat diesmal die „Sachsen“ nach der Ueberfahrt von Leipzig nach Chemnitz von hier aus eine 1½ stündige Rundfahrt über die Stadt und über die nächste Umgebung unternommen und es war damit den weitesten Kreisen Gelegenheit geboten, das prächtige Schiff in der Luft zu bewundern. Die Rückfahrt erfolgte über Frankenberg, Hainichen und Mittweida,



Talsperre bei Einsiedel.

Aufgenommen von Fritz Bertram aus der Kabine der Sachsen, welche Städte bei dieser Gelegenheit das erste Mal von einem Zeppelin-Luftschiff überflogen wurden.

Der Verein hat im verflossenen Geschäftsjahre folgende Vorträge veranstaltet:

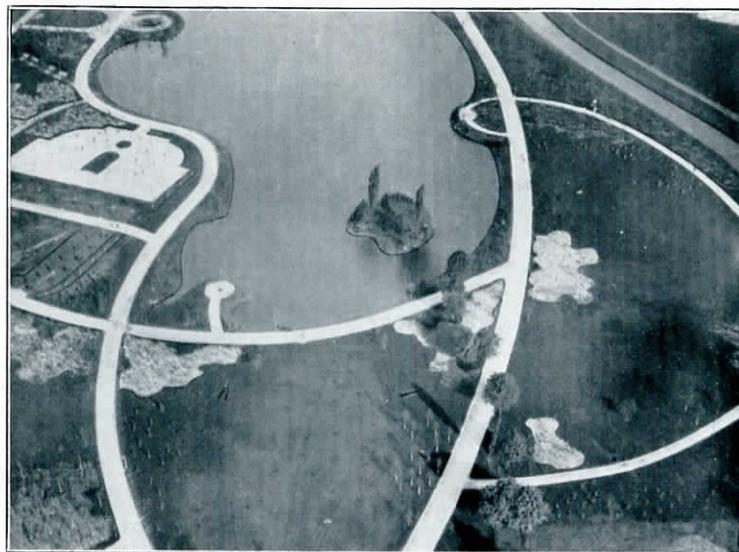
13. 11. 1912. Dr. ing. Bock „Fortschritt im deutschen Flugzeugwesen 1912/13“.

3. 2. 1913. Hauptmann v. Funcke „Luftfahrzeuge und deren Bedeutung für Deutschlands Wehrkraft“.

7. 3. 1913. Oberleutnant d. L. Jahnow „Erlebnisse als türkischer Flieger-Offizier in Krieg- und Friedenszeiten“.

29. 10. 1913. Baumeister Gustav Lilienthal „Neues vom Vogelflug“.

Auf dem am 26. Oktober 1913 in Leipzig abgehaltenen ordentlichen Deutschen Luftfahrertag sind wir wieder durch einige Vorstandsmitglieder vertreten gewesen und die seither von unserem Verein dem Vorstandsrate angehörenden Herren, Major Ebert



Teich im Stadtpark.

und Rechtsanwalt von Stern sind zu diesem wieder gewählt worden.

Die Mitgliederzahl unseres Vereins ist von 429 bei Beginn des Geschäftsjahres auf 501 gestiegen. Es sind 119 Mitglieder neu eingetreten und 47 Mitglieder ausgetreten, sodass ein Zuwachs von 72 Mitgliedern zu verzeichnen ist. —

Fahrtenbericht.

Im verflossenen Vereinsjahr hat der Verein mit seinen Ballonen „Chemnitz“ und „König Friedrich August“ insgesamt 24 Fahrten unternommen. Es fuhren im Ganzen 76 Herren und eine Dame. Zurückgelegt wurden rund 3800 Kilometer, sodass im Durchschnitt auf die Fahrt etwa 160 km kommen.



Kirche in Harthau.

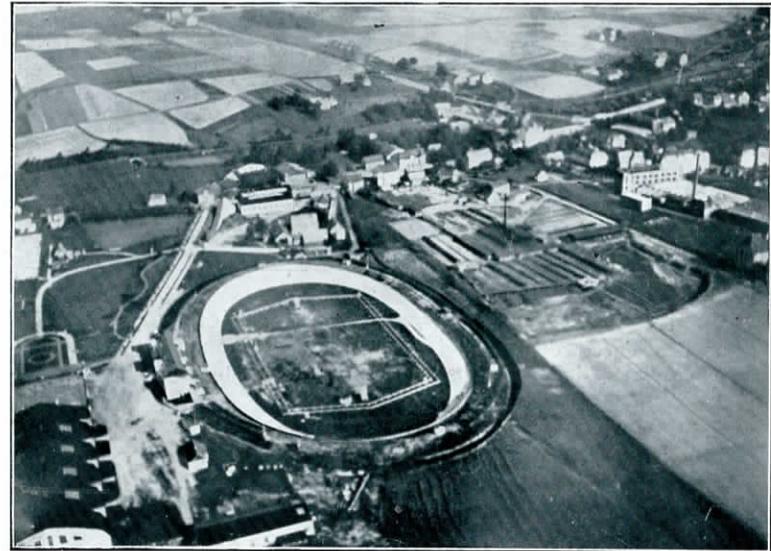
Aufgenommen von Fritz Bertram aus der Kabine der Sachsen.

Ballon „Chemnitz“, welcher am 13. 4. 1913 von Professor Beurmann geführt wurde, erreichte auch in diesem Jahre die weiteste Fahrt von 440 km. Die Landung erfolgte bei Steinhaus (Oesterreich). Mitfahrer waren Leutnant Baessler, Ingenieur Uhlig und Serg. Gerber. Anlässlich der Wettfahrt des Obererzgebirgischen Vereins für Luftfahrt erwarb zum zweiten Male der Ballon „König Friedrich August“ den ersten Preis unter Führung des Direktors Nellen,

Die Mitfahrer waren Oberingenieur Prehm und Kaufmann Prehm, beide in Gröba.

Beim Gordon-Bennett-Ausscheidungs-Rennen am 23. Oktober 1912 von Stuttgart aus beteiligte sich auch Ballon „Chemnitz“ unter Führung des Architekten Zapp und Ballon „König Friedrich August“ unter Führung des Ingenieurs Woerlen.

Die Zahl der Führer, die dem Verein angehören, ist im Laufe des verflossenen Jahres von 20 auf 27



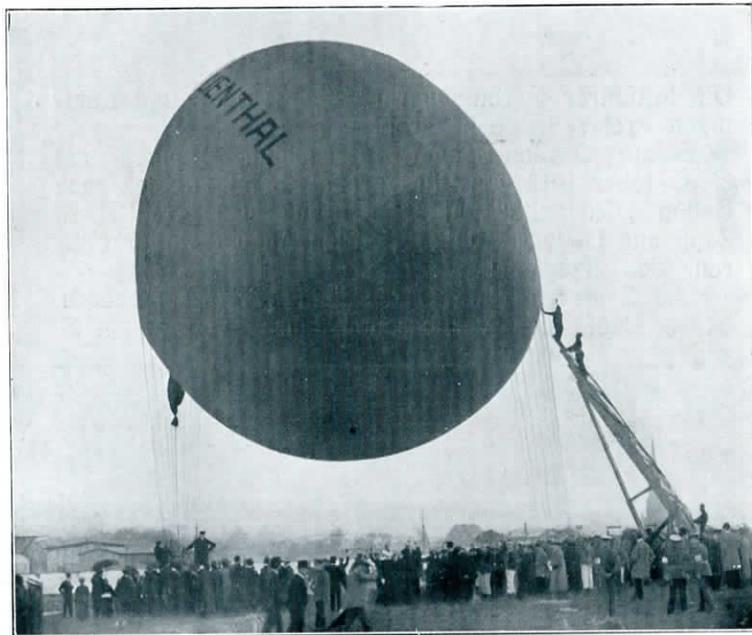
Radrennbahn in Altendorf.

Aufgenommen von Fritz Bertram aus dem Korbe des Chemnitz.

gestiegen. Führeranwärter zählt der Verein z. Zt. 6, welche demnächst ihre Prüfung ablegen sollen.

Unglücksfälle sind bei den Ballonfahrten in diesem Jahre nicht zu verzeichnen gewesen.

Den Mitgliedern unseres Vereins sind im verflossenen Geschäftsjahr 9 Freifahrten bewilligt worden; davon 4 ausgeloste Fahrten, 1 wissenschaftliche Fahrt und 4 Fahrten, welche auf je 8 angeworbene neue Mitglieder den betreffenden Herren gewährt werden



Die Feuerwehr als Helferin in der Not.

Reparatur des durch den aufsteigenden Ballon „Chemnitz“ beschädigten Ballon „Otto Lilienthal“ in der Luft.



Sehr glatte Landung.

— 14 —

konnten. Ausserdem haben die beiden Ballonmeister des Vereins, Sergeant Gerber und Vize-Feldwebel Risch in Anerkennung ihrer Tätigkeit und Fürsorge um das Ballonmaterial je eine Freifahrt gewährt erhalten.

Das anlässlich der Einweihung des neuen Ballonfüllplatzes und der neuen Ballonhalle in Alchemnitz am 5. Oktober 1913 abgehaltene nationale Ballon-Wettfliegen hat einen ausserordentlich befriedigenden Verlauf genommen und ist von teilnehmenden auswärtigen Führern in seiner Anlage und in der gesamten Durchführung als erstklassiges sportliches Ereignis bezeichnet worden.

An dem Wettfliegen nahmen teil die Ballone:

„Altenburg“	. . . . .	Führer Herr Bauer
„Münster“	. . . . .	„ „ Leistner jr.
„Harburg II“	. . . . .	„ „ Schubert
„Chemnitz“	. . . . .	„ „ Zapp
„Otto Lilienthal“	. . . . .	„ „ Russow
„Dresden“	. . . . .	„ „ Gaebler
„Elbe“	. . . . .	„ „ v. Spiegel
„Zwickau“	. . . . .	„ „ Beurmann
„König Friedrich August“	. . . . .	„ „ Bertram
„Wettin“	. . . . .	„ „ Lehnert
„Limbach“	. . . . .	„ „ Spiegel
„Plauen“	. . . . .	„ „ Wolf
„Leipzig II“	. . . . .	„ „ Wulzo
„Bitterfeld III“	. . . . .	„ „ Held
„Braunschweig II“	. . . . .	„ „ Schuberth.

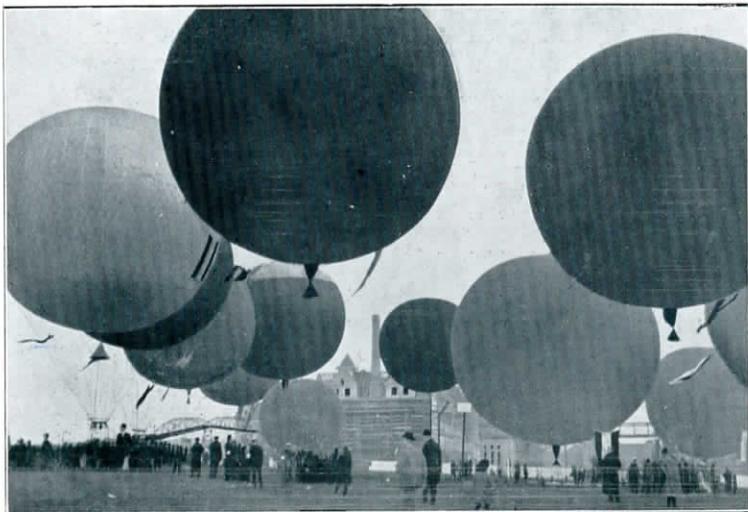
Bei der Zusprechung von Preisen kamen nicht in Betracht, da sie weniger als die vorgeschriebenen 40 km zurückgelegt haben:

1. Ballon „Altenburg“
2. Ballon „Otto Lilienthal“
3. Ballon „Dresden“
4. Ballon „König Friedrich August“
5. Ballon „Leipzig II“
6. Ballon „Bitterfeld“.

— 15 —

Die übrigen Ballone rangieren nach den erzielten Leistungen wie folgt:

- | | |
|--------------------------|----------------------|
| 1. Ballon „Plauen“ | 5. Ballon „Münster“ |
| 2. Ballon „Elbe“ | 6. Ballon „Zwickau“ |
| 3. Ballon „Braunschweig“ | 7. Ballon „Chemnitz“ |
| 4. Ballon „Harburg II“ | 8. Ballon „Limbach“ |
| 9. Ballon „Wettin“. | |



Ballonwettfahrt am 5. Oktober 1913.

Aufgenommen vom Redakteur Apke.

und es entfiel demnach der

1. Preis (Ehrenpreis der Stadt Chemnitz) auf Ballon „Plauen“. Führer Herr Wolf,

der 2. Preis (Ehrenpreis der Chemnitzer Neueste Nachrichten) auf Ballon „Elbe“, Führer Herr Hauptmann von Spiegel,

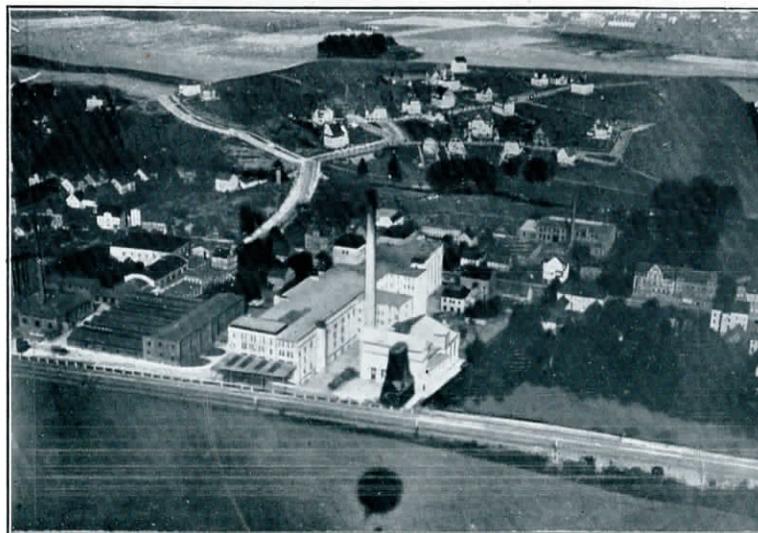
der 3. Preis (Ehrenpreis der Interessengemeinschaft sächsischer Vereine für Luftfahrt) auf Ballon „Braunschweig“, Führer Herr Schubert,

der 4. Preis (Ehrenpreis des Chemnitzer Vereins für Luftfahrt) auf Ballon „Harburg II“, Führer Herr Schubert,

der 5. Preis (Ehrenpreis gestiftet von Damen des Vereins) auf Ballon „Münster“, Führer Herr Leistner jr.

Ein Ehrenpreis für beste Leistungen der aufgelassenen Brieftauben ist dem Brieftauben-Züchter-Verein „Eilbote“ zur Verwendung nach eigenem Ermessen überwiesen worden.

Nach Ablauf des Geschäftsjahres hat sich leider herausgestellt, dass die Hülle unseres Ballon „Chemnitz“ wiederum Zersetzungs-Erscheinungen zeigt. Wir



Wanderer-Werke in Schönau.

Aufgenommen von Fritz Bertram aus dem Korbe des Chemnitz.

haben sie daher zur Reparatur an die Ballonfabrik Riedinger in Augsburg gesandt und mussten von dieser nach erfolgter Prüfung hören, dass wohl nur eine Erneuerung der gesamten Hülle in Frage kommen kann. Da bei der Lieferung der jetzigen Hülle eine bestimmte Anzahl von Fahrten garantiert, aber nicht erreicht worden ist, haben wir bei der Ballon-Fabrik Schadenersatz-Ansprüche geltend gemacht und stehen wegen der Angelegenheit jetzt noch in Unterhandlung. Wir hoffen, eine Erledigung zu finden, die die Interessen unseres Vereins nicht allzusehr schädigt, glauben aber nicht, dass der Ballon ohne eine Belastung der Vereinskasse wieder fahrbereit gemacht werden kann. —

Übersicht der Ballonfahrten vom

No.	Tag	Name der Ballone	Gasverbrauch 28,820 cbm. 24 Fahrten
			Namen der Führer und der Mitfahrenden
1912			
1	6./10.	Chemnitz	A. Wilisch , Böhme-Ihle, G. Mauersberger, Lt. Koppermann
2	10./10.	Chemnitz	A. Zapp , Hotelier Pastor, Willy Spengler, Arch. P. Heinrich
3	23./10.	König Friedr. August	Ingenieur Woerlen
4	24./10.	Chemnitz	Arch. Zapp , Oblt. v. Grünwald
5	7./11.	König Friedr. August	Prof. Beurmann , Dr. ing. Bock
6	20./11.	König Friedr. August	Prof. Beurmann , Lt. Haupt, Lt Röder
7	24./11.	Chemnitz	Dr. Rostosky , Dr. Schwenn, Dr. Stärker, Lt. Reinstrom
8	8./12.	König Friedr. August	O. Bauer , Fabrikbes. Nier, Fabrikbes. Ehner
1913			
9	5./1.	Chemnitz	Architekt Zapp , Ferd. Reich, Serg. Risch, Lt. Reinstrom
10	19./2.	Chemnitz	Fritz Bertram , Fabrikbesitzer Held, Friß Heyde, Lt. Reinstrom
11	22./2.	König Friedr. August	Ing. Nellen , Obering. Prehm, Kaufm. Prehm
12	16./3.	König Friedr. August	Georg Wulzo , Rechtsanw. Dr. Mothes
13	13./4.	Chemnitz	H. Beurmann , Lt. Bäßler, Ingen. Uhlig, Serg. Gerber
14	27./4. 28./4.	Chemnitz	Oberpostsekref. Schubert , Fabrikbes. Erich Guthmann
15	18./5.	König Friedr. August	Adolf Gaebler , Rausch, John
16	8./6.	König Friedr. August	Prof. Beurmann , Paul Spiegel, G. Mauersberger
17	7./6. 8./6.	Chemnitz	Stabsarzt Dr. Koschel , Oberleutn. Prinz zu Isenburg und Büdingen, Otto Russow, Lt. Reinstrom
18	28./7.	König Friedr. August	Ingen. Nellen , P. L. Kunsch, Eugen Rische
19	3./8.	König Friedr. August	Paul Spiegel , Walter Fischer, Paul Oscar Böttger
20	10./8.	Chemnitz	Paul Spiegel , Heinrich Persun, Paul Keppler, Paul C. Müller
21	14./8.	König Friedr. August	Fritz Bertram , Leutn. Bäßler, Leutn. Schartow
22	24./8.	Chemnitz	Paul Spiegel , Ernst Hempel Herm. Günther, G. Mauersberger
23	2./9.	König Friedr. August	Fritz Bertram , Otto Bertram. Frau Martha Bertram
24	28./9.	Chemnitz	Fritz Bertram , Profess. Dr. Diebler, Otto Bertram, Dr. Falck

1. Oktober 1912 bis 31. September 1913.

76 Herren, 1 Dame. ————	Dauer der Fahrt Std. M.	Länge in Luftl., tats. zurückgel. Strecke in km	Mittl. Geschw. i. km/Std.	Mittl. Fahrtrichtung	Größte erreichte Höhe
Dresden— Paschwitz b. Eilenburg	2,50	92 (92)	32,4	WNW	1600
Schwarzenberg					
Stuttgart					
Stuttgart— Allerspau	2,10	63 (67)	30,9	NNO	2250
Schwarzenb.— Güsseldorf (Bay.)	7,16	204 (239)	32,8	SW	3865
Schwarzenberg— Gitschin (Böhm.)	2,40	180 (195)	73,1	O	1300
Chemnitz— Bichla b. Kamenz	5,40	94 (100)	17,6	SO	1370
Schwarzenberg— Rudelsdorf i. Böhmen	5,45	45 (52)	9,4	O	1000
Chemnitz— Stahnsdorf b. Tellow	6,4	177 (179)	29,5	NNO N	1020
Chemnitz— Korbach Bez. Kassel	7,1	294 (325)	46,3	NW	1150
Schwarzenberg— Gulding i. Bay.	14,33	250 (395)	27,1	WSW	1750
Bitterfeld— Grünhof b. Neuwedell	4,00	275 (312)	78	NO	2200
Chemnitz— Steinhaus (Oesterr.)	10,50	440 (480)	44,3	SO	3100
Dresden— Gut Ravensburg 6 km. südöstl. Neubuchow (Mecklenb.)	7,37	370 (380)	48,5	NNW	480
Bitterf.— Griesel b. Grämersborn	4,17	230 (250)	39,7	ONO	1900
Schwarzenberg— Kreckwitz b. Außen	5,37	137 (155)	27,5	NON	2200
Berlin— Kaldau b. Schlochau W.-Pr.	6,55	297 (299)	43,2	ONO	1200
Schwarzenberg— Grossenteich b. Lichtenstädt i. Böhmen	10,40	30 (40)	3,7	SWS	1500
Schwarzenberg— Mittelberg b. Erbendorf (Oberpfalz)	5,30	85 (89)	16,1	SSW	2400
Chemnitz— Cunnersdorf am Kaßenstein b. Königstein	3,45	84 (130)	34,6	O	2250
Schwarzenberg— Döbra Bez. Dresden	3,35	82,5 (84)	23,4	NO	1300
Chemnitz— Rothenburg b. Neuhau i. Schlesien	8,55	200 (240)	26,9	NO	2700
Schwarzenberg— Marienberg 2 km südöstl.	5,5	32 (45)	8,8	NW	1550
Chemnitz— Friedrichsbrunn i. Harz	5,1	173 (185)	36,8	NW	1720

Gewinn- und Verlust-Konto

Debet.	per 30. September 1913.		Credit.
	M.		M.
Porto und Spesen	2350.56	Mitglieder-Beiträge	9150 —
Verbandsbeiträge	854.—	Zinsen	322.39
Drucksachen und Inserate	666.40	Schuppenmiete	94.86
Versicherungen	335.54		
Zeitungen	1718.10		
Vorträge	340.75		
Ballonfahrten	1895.57		
Abschreibungen: Ballon Chemnitz 500 Mk.			
BallonKönigFriedr. August 400 Mk.	900.—		
Instrumente und Karten	127.50		
Geräte u. Mobilien	223.70		
Bibliothek	87.65		
Ueberschuss	67.48		
M.	9567.25	M.	9567.25

Fahrten-Konto

Debet.	per 30. September 1913.		Credit.
	M.		M.
Gaskosten	1770.40	Fahrtbeiträge	2662.65
Füllspesen	596.91	Ballonleihgebühren	674.15
Gehalt des Ballon- meisters	216.—	Vergütete Porti und Spesen	261.01
Reparaturen	359.33	Zuschuss aus der Vereinskasse	1895.57
Landungsspesen	526.78		
Frachten	574.80		
Porti und Spesen	537.31		
Reisespesen	181.85		
Nennelder	550.—		
Aspiranten-Nach- lässe	80.—		
Orientierungs- zeichen	100.—		
M.	5493.38	M.	5493.38

Bilanz-Konto

Aktiva.	per 30. September 1913.		Passiva.
	M.	M.	
Ballone: "Chemnitz"	600.—		Schecks in Umlauf
"König Friedrich August" "Sachsen"	800.—		Kreditoren
Instrumente und Karten	1. —		Rückstellung
Geräte und Mobilien		1401.—	Vereins-Vermögen
Flugplatz		200.—	Zugang 1912/13
Flugzeugschuppen		300.—	
Ballonhalle		77.65	
Bibliothek		255.30	
Abzeichen, Führerbücher etc.		7943.80	
Debitoren		1.—	
Bankguthaben		120.05	
Kasse		1482.85	
		5195.40	
		222.08	
M.	17199.13	M.	17199.13

Kommerzienrat Otto Weissenberger, I. Vorsitzender.

Die Bilanz und das Gewinn- und Verlust-Konto ist von den unterzeichneten Revisoren geprüft, auch sind die Kassenbelege von ihnen durchgesehen und in Übereinstimmung mit den Buchungen befunden worden.

Chemnitz, den 2. Februar 1914.

Hugo Spangenberg. Dr. Schwenn.

Statut.

§ 1.

Der Verein heisst:

Chemnitzer Verein für Luftfahrt
(Eingetragener Verein)

und hat seinen Sitz in Chemnitz. Er soll im Vereinsregister eingetragen sein.

Das Geschäftsjahr beginnt am 1. Oktober und endet am 30. September.

Zweck des Vereins.

§ 2.

Der Zweck des Vereins ist die Pflege und Förderung der Luftfahrt. Angestrebt wird die Erreichung dieses Zweckes insbesondere durch

1. Die Abhaltung von Wettfahrten mit Luftschiffen, Flugzeugen und Freiballonen;
2. die Veranstaltung von Freiballonfahrten zu wissenschaftlichen und sportlichen Zwecken;
3. die Anordnung wissenschaftlicher Vorträge in Vereinsversammlungen.

Mitgliedschaft.

§ 3.

Der Verein besteht aus:

1. ordentlichen Mitgliedern;
2. Ehrenmitgliedern;
3. korrespondierenden Mitgliedern;
4. stiftenden Mitgliedern.

§ 4.

Die Mitgliedschaft kann nur auf Vorschlag eines Vereinsmitgliedes erworben werden, welches den Vorgeschlagenen beim Vorstande zur Aufnahme anzu-melden hat.

Der Vorstand hat das Aufnahmegesuch zu prüfen und ist befugt, es ohne Angabe von Gründen zurück-zuweisen.

Hat der Vorstand gegen das Aufnahmegesuch keine Einwendungen zu erheben, so ist es vom Vorsitzen-den am Beginn der nächsten Vereinsversammlung be-kannt zu geben. Erfolgt bis zum Schlusse der Ver-sammlung kein Widerspruch, so erklärt der Vorsitzende die Aufnahme für vollzogen.

Im Falle eines Widerspruchs findet in der nächsten Vereinsversammlung hierüber Verhandlung statt, bei welcher die Entscheidung mit einfacher Stimmenmehr-heit erfolgt.

Auf Vorschlag des Vorstandes können in einer Ver-einsversammlung mit einfacher Stimmenmehrheit er-nannt werden:

- a) Ehrenmitglieder;
- b) zu korrespondierenden Mitgliedern solche ausserhalb der Stadt Chemnitz wohnende Per-sonen, welche die Zwecke des Vereins in her-vorragender Weise fördern;
- c) zu stiftenden Mitgliedern solche Personen, welche einen einmaligen Beitrag von mindestens 500 Mark entrichten.

Die Aufnahme von korporativen Mitgliedern ist dem Vorstand freigestellt.

Beitragspflicht.

§ 5.

Der Vereinsbeitrag für das Vereinsjahr beträgt 20 Mark. Den Jahresbeitrag der korporativen Mitglieder bestimmt der Vorstand nach freiem Ermessen in jedem einzelnen Falle. Der Beitrag ist spätestens Ende Oktober zu entrichten. Rückständige Jahresbeiträge, sowie die von den neu aufgenommenen Mitgliedern zu zahlenden Beiträge werden durch Postauftrag oder Nachnahme unter Zuschlag der Postgebühren einge-zogen.

Mitglieder, welche bis zum 30. Juni aufgenommen werden, haben den vollen Beitrag für das laufende Vereinsjahr zu zahlen. Mitglieder, welche nach dem 30. Juni aufgenommen werden, zahlen den Beitrag erst vom nächstfolgenden Vereinsjahr ab.

Ehren- und korrespondierende Mitglieder sind von jeder Beitragszahlung, stiftende Mitglieder von weiteren Beitragszahlungen befreit.

Erlöschen der Mitgliedschaft.

§ 6.

Die Mitgliedschaft erlischt:

- a) durch Austrittserklärung;
- b) durch Verfall des Mitgliedschaftsrechtes;
- c) durch Ausschluss;
- d) durch Tod;
- e) durch Eröffnung des Konkurses über das Vermögen des Mitgliedes.

Mit dem Erlöschen der Mitgliedschaft geht auch jeder Anspruch an das Vereinsvermögen verloren.

Austritt aus dem Verein.

§ 7.

Der Austritt erfolgt mit Ablauf eines Vereinsjahres durch schriftliche eingeschriebene Erklärung, welche spätestens bis zum 1. September beim Vorstand einzureichen ist; andernfalls bleibt die Mitgliedschaft für das folgende Vereinsjahr bestehen.

Verfall des Mitgliedschaftsrechtes.

§ 8.

Mitglieder, welche mit der Beitragszahlung im Rückstande und einer zweimaligen schriftlichen Aufforderung des Geschäftsführers zur Zahlung nicht nachgekommen sind, können durch Beschluss des Vorstandes des Rechtes der Mitgliedschaft verlustig erklärt werden. Sie haften jedoch bis zum Ablauf desjenigen Vereinsjahres, in welchem dies geschieht, für die bis dahin zahlbaren Beiträge.

Ausschluss aus dem Verein.

§ 9.

Mitglieder, welche sich innerhalb oder ausserhalb des Vereins eines unehrenhaften Verhaltens schuldig machen, das Ansehen des Vereins durch ihr Betragen gefährden oder sich bei der Vorbereitung zu einer Vereins-Ballonfahrt oder bei der Beteiligung an einer

solchen den Anordnungen des Fahrten-Ausschusses oder des Ballonführers widersetzen, können durch einstimmigen Beschluss der in einer Vorstands-Sitzung anwesenden Mitglieder aus dem Verein ausgeschlossen werden.

§ 10.

Gegen Mitglieder, welche einem amtlichen Ehrengerichte unterstehen, beschränkt sich das Einschreiten des Vorstandes in den Fällen des § 9 auf eine Anzeige bei dem zuständigen Ehrengerichte, dessen Entscheidung für den Ausschluss massgebend ist.

Leitung des Vereins.

§ 11.

Der Gesamtvorstand des Vereins besteht aus 15 bis 20 Personen, nämlich:

1. dem Vorsitzenden,
2. dem stellvertretenden Vorsitzenden,
3. dem Vorsitzenden der Abteilung für Freiballone (Fahrtenausschuss),
4. dem Vorsitzenden der Abteilung für Flugzeuge,
5. dem Vorsitzenden der Abteilung für Luftschiffe,
6. dem Syndikus,
7. dem Geschäftsführer,
8. dem Bibliothekar,
9. den Beisitzern der unter 3, 4 und 5 genannten Abteilungen.

Der Vorstand wird jedes Jahr von der Hauptversammlung neu gewählt, die bisherigen Vorstandsmitglieder sind wieder wählbar. Die Wahl geschieht mittels Stimmzettel durch absolute Mehrheit der Stimmen der anwesenden Vereinsmitglieder oder durch Zuzuf, wenn in der Versammlung ein dem Vorstande nicht angehörendes Vereinsmitglied dieses beantragt und nicht mehr als 6 Mitglieder dagegen Widerspruch erheben.

§ 12.

Der Vorstand ist berechtigt, einen Protektor sowie einen Ehrenvorsitzenden zu ernennen.

§ 13.

Mitglieder, welche im Laufe des Jahres aus dem Vorstande oder aus einem vom Vorstande ernannten Ausschusse ausscheiden, können durch Beschluss des Vorstandes bis zur Wahl des neuen Vorstandes ersetzt werden. Beim Ausscheiden des Vorsitzenden oder stellvertretenden Vorsitzenden erfolgt die Wahl gemäss § 11 in der nächsten Vereinsversammlung, sofern nicht zu dieser die Einladungen bereits gedruckt sind.

§ 14.

Der Vorstand ist zu berufen, so oft dies die Lage der Geschäfte erfordert, insbesondere wenn 2 Mitglieder des Vorstandes unter schriftlicher Begründung darauf antragen. Die Berufung muss alsdann binnen 5 Tagen vom Tage der Uebermittlung des Antrages erfolgen, wobei der Tag der Uebermittlung nicht mitgerechnet wird.

§ 15.

Der Vorstand ist befugt, ohne Befragen des Vereins Verpflichtungen bis zur Höhe von 1000 Mark einzugehen, sofern sie einmalige sind oder als dauernde oder wiederkehrende diese Summe insgesamt nicht überschreiten. Der Vorstand ist ferner befugt, über die Verwertung einzelner Vermögens-Objekte des Vereins zugunsten der Vereinskasse Entscheidung zu treffen.

Der Vorstand ist beschlussfähig, wenn seine sämtlichen Mitglieder zu einer Sitzung unter Angabe der Tagesordnung spätestens 2 Tage vorher schriftlich eingeladen sind, wobei der Tag der Uebermittlung nicht mitzurechnen ist, und wenn mindestens 3 Vorstandsmitglieder in der Sitzung anwesend sind.

Über jede Vorstandssitzung ist ein Protokoll zu führen, welches von dem Vorsitzenden und dem Protokollführer zu unterschreiben ist.

§ 16.

Der Vorsitzende leitet den Geschäftsgang, vertritt den Verein nach aussen, führt den Vorsitz in den Vorstands- und Vereinsversammlungen, erstattet in der Hauptversammlung den Geschäftsbericht, hat alle eine

Verpflichtung des Vereins enthaltenden Schriftstücke zu unterschreiben und alle Rechnungen zur Zahlung anzuweisen. Er bildet den Vorstand im Sinne des § 26 des B. G.-B. Den Vorsitzenden vertritt im Behinderungsfalle in allen Geschäften der stellvertretende Vorsitzende, diesen der Vorsitzende einer der in § 19 bis 21 genannten Abteilungen. Der Vorsitzende und im Fall seiner Behinderung der stellvertretende Vorsitzende haben Sitz und Stimme in der Freiballon-, Flugzeug- und Luftschiff-Abteilung.

Der Geschäftsführer führt das Protokoll in den Vorstands- und Vereinsversammlungen und hat die Einladungen zu denselben zu besorgen. Die Protokolle für Vorstands- und Vereinsversammlungen sind in je einem foliierten Buche niederzuschreiben, für dessen Aufbewahrung der Geschäftsführer verantwortlich ist.

Der Geschäftsführer hat das gesamte Kassenwesen nach Massgabe der hierfür von dem Vorstande aufgestellten Grundsätze zu verwalten und in der Hauptvereinsversammlung die Jahresrechnung vorzulegen. Beabsichtigt er sein Amt aufzugeben, so muss er dem Vorstande drei Monate vorher davon Mitteilung machen, damit bis zu seinem Ausscheiden eine Prüfung des gesamten Kassenwesens durch die beiden zuletzt tätig gewesenen Rechnungsprüfer (§ 17) und eine ordnungsmässige Übergabe an seinen Nachfolger erfolgen kann.

Rechnungsprüfer.

§ 17.

In der der Hauptversammlung vorhergehenden Vereinsversammlung werden 2 Vereinsmitglieder zu Rechnungsprüfern erwählt, welche nach erfolgtem Jahresschlusse die Prüfung des gesamten Kassenwesens vorzunehmen und über das Ergebnis derselben in der Hauptversammlung Bericht zu erstatten haben. Gleichzeitig muss in der Hauptversammlung ein von den Rechnungsprüfern schriftlich bescheinigter Richtigkeitsbefund der Kassenführung behufs Beschlussfassung über die Entlastung des Vorstandes, im besonderen des Geschäftsführers, vorgelegt werden.

Verwaltung der Büchersammlung.

§ 18.

Die Verwaltung der Büchersammlung des Vereins wird durch den Bibliothekar gemäss der vom Vorstände festgestellten Bücherordnung ausgeübt. Er hat ein Bücherverzeichnis zu führen und in der Hauptversammlung ein von ihm unterzeichnetes Inventar-Verzeichnis vorzulegen.

Abteilung für Freiballone (Fahrtenausschuss).

§ 19.

Die Abteilung für Freiballone (Fahrtenausschuss) besteht aus einem Vorsitzenden, einem stellvertretenden Vorsitzenden und mindestens zwei Beisitzern.

Die Aufgabe des Fahrtenausschusses ist die Veranstaltung und Leitung von Ballonfahrten und Wettfahrten mit Freiballonen, die Verwaltung des gesamten hierzu gehörigen technischen und wissenschaftlichen Materials, sowie des Aufstiegplatzes und das Heranbilden von Ballonführern und Führeraspiranten.

Der Vorsitzende führt alle Akten des Fahrtenausschusses und korrespondiert in Freiballon-Angelegenheiten selbständig mit dem Luftfahrer-Verband.

Der Fahrtenausschuss beschliesst selbständig über alle mit der Ausführung der Ballonfahrten zusammenhängende Fragen, insbesondere auch über die hierzu erforderlichen laufenden Ausgaben aus der Fahrtenkasse. Seine Anordnungen sind nach Massgabe der vom Vorstand zu erlassenden Fahrtenordnung zu erlassen.

Der Geschäftsführer ist verpflichtet, dem Vorsitzenden des Fahrten-Ausschusses in jeder Weise an die Hand zu gehen. Er hat die Fahrtenkasse getrennt von der Hauptkasse zu verwalten. Ein am Jahresschlusse in der Fahrtenkasse etwa vorhandener Überschuss ist der Vereins-Hauptkasse zuzuführen, während ein alsdann etwa vorhandenes Defizit aus letzterer zu decken ist.

Zu den Versammlungen des Fahrtenausschusses sind der Vereinsvorsitzende und der Syndikus einzuladen.

Flugzeug-Abteilung.

§ 20.

Die Flugzeug-Abteilung besteht aus einem Vorsitzenden, einem stellvertretenden Vorsitzenden und etwa sechs Beisitzern.

Ihre Aufgabe ist die Veranstaltung und Leitung von Wettbewerben für Flugzeuge, die Verwaltung der Flugzeugschuppen und eigener Flugzeuge des Vereins; das Heranbilden von Flugzeugführern.

Der Vorsitzende führt alle Akten der Abteilung und korrespondiert in Angelegenheiten des Flugwesens selbständig mit dem Luftfahrer-Verband, anderen Flieger-Vereinigungen und den Flugzeug-Gesellschaften.

Er erstattet in den Vorstands- und Vereinssitzungen regelmässig über die Fortschritte auf dem Gebiete des Flugwesens Bericht.

Der Verein abonniert für die Flugzeugabteilung auf die wichtigsten Fachzeitschriften.

Zu den Versammlungen der Abteilung sind der Vereinsvorsitzende und der Syndikus einzuladen.

Luftschiff-Abteilung.

§ 21.

Die Luftschiff-Abteilung besteht aus einem Vorsitzenden, einem stellvertretenden Vorsitzenden und etwa drei Beisitzern.

Ihre Aufgabe ist es, mit den Gesellschaften, die im Besitz von Luftschiffen sind, in Verkehr zu treten, rechtzeitig die Anlage von Luftschiffhäfen in und bei Chemnitz vorzubereiten und etwaige eigene Luftschiffe und Luftschiffhallen des Vereins zu verwalten.

Der Vorsitzende führt alle Akten der Abteilung und korrespondiert in Luftschiff-Angelegenheiten selbständig mit dem Luftfahrer-Verband.

Er erstattet in den Vorstands- und Vereinssitzungen regelmässig über die Fortschritte auf dem Gebiet der Luftschiffe und Kraftballone Bericht.

Vereinsversammlungen.

§ 22.

Die Vereinsversammlungen sollen tunlichst am ersten Montag eines jeden Monats stattfinden, jedoch

können auf Beschluss des Vorstandes die Zahl der Versammlungen und die Versammlungstage selbst geändert werden.

Ausserdem muss innerhalb 8 Tagen nach Eingang eines an den Vorstand zu richtenden, von mindestens 20 Mitgliedern unterschriebenen Antrages, welcher die beantragte Tagesordnung enthält, eine Vereinsversammlung anberaumt werden.

Die innerhalb des deutschen Reiches wohnenden Mitglieder sind zu jeder Versammlung unter Angabe der Tagesordnung derart einzuladen, dass die Einladungen spätestens am vierten Tage vor dem Versammlungstage bekannt gegeben werden.

Gäste können an den Vereinsversammlungen teilnehmen, wenn sie von einem Mitglied eingeführt und von ihm dem Vorsitzenden vorgestellt werden. Sie haben sich in das aufliegende Gästebuch einzutragen.

Anträge für Vereinsversammlungen, soweit sie keinen der in den §§ 25 und 26 vorgesehenen Fälle bezwecken, sind auf die Tagesordnung der nächsten Vereinsversammlung zu setzen, sofern nicht zu dieser die Einladungen bereits gedruckt sind.

Gegenstände, welche nicht auf der Tagesordnung stehen, können nur im Falle der Dringlichkeit, über welche die Versammlung mit Zweidrittel-Mehrheit zu entscheiden hat, zur Verhandlung gelangen.

Ueber jede Vereinsversammlung wird ein Protokoll geführt, welches am Schlusse der Versammlung vorzulesen und von dem Vorsitzenden und dem Geschäftsführer zu unterschreiben ist.

§ 23.

Alle Versammlungen des Vereins, des Vorstandes oder einer Abteilung werden nach der Geschäftsordnung geleitet; Beschlüsse erfolgen durch einfache Stimmenmehrheit, bei Stimmgleichheit gilt ein Antrag als abgelehnt. Die in Vorstands- und Vereinsversammlungen und in den Abteilungen bei der Abstimmung in der Minderheit gebliebenen Mitglieder können namentliche Abstimmung und ihre protokollarische Festlegung verlangen.

Bezug der Zeitschrift und Benutzung der Büchersammlung.

§ 24.

Sämtliche Vereinsmitglieder erhalten die vom Verein als Vereinsorgan anerkannte Zeitschrift und alle sonstigen Veröffentlichungen des Vereins unentgeltlich. Im Laufe eines Vereinsjahres eintretende Mitglieder erhalten die Zeitschrift vom folgenden Quartal nach dem Eintritt ab geliefert.

Sämtlichen Mitgliedern steht die Büchersammlung des Vereins nach der vom Vorstände festgestellten Bücherordnung zur Verfügung.

Abänderung der Satzungen.

§ 25.

Anträge auf Abänderung der Satzungen, sowie des Namens oder des Zweckes des Vereins müssen von mindestens 20 Vereinsmitgliedern unterschrieben sein. Sie sind in der Tagesordnung der nächsten Vereinsversammlung behufs Bekanntgabe aufzunehmen, sofern nicht zu dieser die Einladungen bereits gedruckt sind, und auf die Tagesordnung der darauffolgenden Vereinsversammlung behufs Beschlussfassung zu setzen. Zur Abänderung bedarf es einer Dreiviertel-Mehrheit der abstimmenden Vereinsmitglieder.

Auflösung des Vereins.

§ 26.

Die Auflösung des Vereins kann nur in einer Vereinsversammlung von mindestens drei Viertel der anwesenden Mitglieder beschlossen werden. Die Mehrheit als solche muss jedoch mindestens ein Sechstel sämtlicher Mitglieder betragen.

Der Antrag muss von mindestens 20 Mitgliedern unterschrieben sein. Er ist in der Tagesordnung der nächsten Vereinsversammlung, sofern nicht zu dieser die Einladungen bereits gedruckt sind, und in die Tagesordnung der darauf mit einem Zwischenraume von mindestens 4 Wochen folgenden zweiten Vereinsversammlung aufzunehmen. Zu beiden Versammlungen müssen sämtliche Mitglieder schriftlich unter Angabe der Tagesordnung derart eingeladen werden, dass

zwischen der Aufgabe zur Post und dem Versammlungstage mindestens sieben volle Kalendertage liegen. Die Einladung hat jedoch nur an solche Mitglieder, deren Adresse dem Vorstand als innerhalb des Deutschen Reiches liegend bekannt ist, zu erfolgen und gilt mit der Auflieferung zur Post als bewirkt.

Die Beschlussfassung erfolgt erst in der zweiten Vereinsversammlung.

Im Falle der Auflösung hat die zweite Versammlung gleichzeitig zu beschliessen, wem das Vereinsvermögen zufallen soll.



Fahrordnung.

A. Teilnahme an Fahrten.

1. Die Teilnahme an den Fahrten ist nur Vereinsmitgliedern gestattet. Ausnahmen kann der Fahrtenwart genehmigen.
2. Jedes Mitglied erhält bei seinem Eintritt ein Exemplar der Fahrordnung und einige Fahr anmeldungsformulare.
3. Ein Recht, an der Fahrt teilzunehmen, wird nur durch Einsendung einer ausgefüllten und unterschriebenen Fahr anmeldung an die Geschäftsstelle*) und gleichzeitige Einsendung einer Anzahlung von 20 Mark an die Zahlstelle*) erworben. Erst nach Erfüllung dieser Bedingungen erfolgt nach der Reihenfolge des Eingangs die Vormerkung in der Liste des Fahrtenausschusses. Mitglieder, welche beabsichtigen, die Führerqualifikation zu erwerben, wollen dies auf der Anmeldung zur zweiten Fahrt bemerken.
Anmeldungen von Mitgliedern, welche den Jahresbeitrag noch nicht entrichtet haben, werden nicht angenommen.
Erfolgt eine Fahr anmeldung durch einen Führer, so hat dieser gleichzeitig die Anzahlung für so viele Personen zu leisten, als zu einer Normalfahrt einberufen sind.
4. Für jede Fahrt sind ausser dem Führer so viel Mitglieder aufzufordern, wie der Ballon unter normalen Verhältnissen zu tragen vermag. Fahrten mit weniger Teilnehmern sind zulässig, diesbezügliche Wünsche bei Anmeldung zu vermerken. Die Kosten erhöhen sich dementsprechend für die Fahrenden.
5. Kommen die Anmeldungen eines Jahres im Laufe desselben nicht zur Erledigung, so gehen diese den Neuanmeldungen des nächsten Jahres vor.
6. Bei der Anmeldung kann jedes Mitglied Tage, Wochen oder Monate bezeichnen, in welchem ihm die Fahrtteilnahme nicht erwünscht ist.

7. In der vom Mitglied nicht ausgeschlossenen Zeit ist der Fahrtenausschuss nur zu dreimaliger Aufforderung verpflichtet; wird dieser nicht entsprochen, so erlischt der Fahranspruch für das laufende Jahr unter gleichzeitigem Verfall der Anzahlung.
8. Macht ein Mitglied von Krankheit oder anderer unvorhergesehener Verhinderung der Geschäftsstelle Mitteilung, so erfolgt so lange keine Aufforderung zur Fahrtteilnahme, bis die Wiederansage erfolgt.
9. Die Führer einer jeden Fahrt werden vom Vorstände des Fahrtenausschusses bestimmt. Wünschen bezüglich der Führer und Mitfahrenden wird nach Möglichkeit Rechnung getragen. Liegen besondere Wünsche nicht vor, so werden nur solchen Führern Vereinsfahrten überwiesen, die mindestens vorher 3 Fahrten selbständig geführt haben.
10. Die vorläufige Aufforderung zur Fahrt erfolgt tunlichst mindestens 4 Tage vor der Fahrt, die endgültige Benachrichtigung spätestens am Tage vor der Fahrt. Jede Änderung der Adresse angemeldeter Mitglieder ist deshalb stets umgehend dem Vorstand des Fahrtenausschusses mitzuteilen.
11. Der Fahrtenwart ist berechtigt, wenn er es für erforderlich hält, eine angesetzte Fahrt jederzeit ausfallen zu lassen.
12. Auf jede Aufforderung des Fahrtenwartes ist umgehend zu antworten.
13. Wird eine erfolgte Zusage erst drei Tage vor angesetzter Fahrt oder später zurückgezogen, so verfällt die Anzahlung.
14. Spätestens auf die vorläufige Aufforderung zur Fahrt hin hat sofort die Einsendung des Betrages der Fahrkosten, abzüglich der Anzahlung an die Zahlstelle zu erfolgen.

Nur die von letzterer vollzogene Quittung, welche dem am Aufstiegsort anwesenden Vertreter des Fahrtenausschusses zu übergeben ist, berechtigt zur Teilnahme an der Fahrt; in Ausnahmefällen kann der gleichfalls auszuhändigende Postschein über erfolgte Einsendung als Berechtigung anerkannt werden, anderen Falls wird die Fahrtteilnahme unter keinen Umständen gestattet.

15. Erscheint ein Mitglied trotz Zusage nicht zur Fahrt oder erfolgt die Absage, nachdem die Vorbereitungen zu derselben bereits begonnen haben, so ist der Fahrkostenbeitrag verfallen und der einmal zur Fahrt Angemeldete ausserdem noch zur Erstattung etwaiger entstandener oder noch entstehender sonstiger Unkosten für Entleerung, Transport, Telegramme usw. verpflichtet. Die Festsetzung dieser Kosten erfolgt durch den Fahrtenausschuss, gegen dessen Beschluss Berufung an den Vereinsvorstand angängig ist.

Stellvertretung durch ein Mitglied ist bei Erfüllung der Bestimmungen unter 14 statthaft, sofern dasselbe spätestens $\frac{1}{4}$ Stunde vor der festgesetzten Abfahrt zur Stelle ist.

16. Erachtet der Vertreter des Fahrtenausschusses oder der Ballonführer infolge etwa eingetretener ungünstiger Aufstiegsverhältnisse eine Verringerung der Personenzahl als erforderlich, so haben die Mitfahrenden (ausser dem Führer) die ganzen Fahrkosten zu erstatten. In diesem Falle entscheidet, falls eine Einigung, wer zurücktritt, nicht erfolgt, das Los, welches von dem an Lebensjahren ältesten Teilnehmer vor Besteigung des Korbes aus den mit dem Namen der Teilnehmer versehenen Lösen zu ziehen ist. Zugereiste Mitglieder haben ein Anrecht auf die Mitfahrt; sind alle Mitfahrer zugereist, so berechtigt die weiteste Reise dazu. Ersatzansprüche für entstandene Unkosten werden durch den Ausschluss von der Fahrt nicht begründet; dasselbe gilt bei den durch Punkt 11 vorgesehenen Fällen.

Der Verein trägt den Mark 20,— überschreitenden Betrag des Flurschadens. Ein höherer Flurschaden muss an Ort und Stelle durch die Ortsbehörde bescheinigt werden. Rücktransportkosten des Ballons bis zur Höhe von Mark 40,— zahlt der Verein, desgleichen Kosten für Hilfeleistung bei der Landung. Transport zur Bahn bis zur Höhe von Mark 15,—.

17. Jedes Mitglied, welches innerhalb eines Kalenderjahres 8 neue Mitglieder für den Verein erwirbt,

erhält eine Freifahrt. Die Freifahrt hat spätestens 12 Monate nach der letzten Anmeldung zu erfolgen.

18. Ausser diesen unentgeltlichen Fahrten finden nach Massgabe der verfügbaren Geldmittel Verlosungsfahrten statt, bei denen die Kosten von der Vereinskasse übernommen werden.

Für jedes Kalenderjahr wird unter denjenigen Mitgliedern, die schriftlich ihre Beteiligung wünschen, durch Los die Reihenfolge für unentgeltliche Freifahrten festgesetzt. Die Gesuche sind am 1. Januar jeden Jahres an den Fahrtenwart des Vereins zu richten.

Sagt ein zu einer unentgeltlichen Freifahrt aufgefordertes Mitglied ab oder ist die Zusage nicht am 2. Tage nach dem Abgang der Anfrage bei dem Fahrtenwart eingegangen, so wird dasselbe von der Liste für unentgeltliche Freifahrten gestrichen.

19. Der Vorstand ist berechtigt, auf Bericht des Vorsitzenden des Fahrtenausschusses hin die Fahrkosten jederzeit zu ändern.
20. Im Falle einer Kostenerhöhung erfolgt bei sämtlichen, bereits angemeldeten Mitgliedern Anfrage, ob die Anmeldung weiter aufrecht erhalten wird.
21. Bei Fahrten von auswärtigen Füllplätzen aus kann der Ballon nur gemietet werden. Bei Hinzuziehung des Ballonmeisters sind diesem, ausser den Fahrkosten III. Klasse, pro Tag Mk. 10,— zu vergüten.
- Wegen Übernahme der Instrumententasche hat sich der Führer rechtzeitig mit dem Fahrtenwart in Verbindung zu setzen.
22. Bei den Vorbereitungen zur Fahrt unterstehen Führer und Mitfahrende den Anordnungen des Fahrtenwartes bzw. dessen Vertreters.
23. Mit dem Besteigen des Korbes unterstehen die Mitfahrenden den Anordnungen des Ballonführers; die Durchführung und Beendigung der Fahrt unterliegt dem freien Ermessen desselben. Bei beabsichtigten Sportfahrten hat er sich jedoch vorher rechtzeitig mit sämtlichen Teilnehmern, wenn nötig durch Vermittlung des Fahrtenwartes, ins Einvernehmen zu setzen.

24. Zuwiderhandlungen gegen die Anordnungen des Fahrtenausschusses oder Ballonführers haben die Ausschliessung von der Fahrt und unter Umständen aus dem Vereine, bei Verlust aller eingezahlten Vereins- und Fahrkostenbeiträge zur Folge.
25. Die Fahrtteilnehmer sind verpflichtet, nach der Landung bei der Verpackung des Materials und der weiteren Behandlung desselben bis zur Aufgabe auf der Eisenbahn mitzuwirken, desgleichen alle auf eine bevorstehende oder beendete Fahrt bezüglichen Anfragen innerhalb 3 Tagen zu beantworten.
26. Von allen gelegentlich einer Ballonfahrt aufgenommenen Photographien ist der Geschäftsstelle auf Wunsch innerhalb eines Monats je ein unaufgezogener Abzug mit genauer Bezeichnung einzusenden, der Eigentum des Vereins verbleibt.
27. Aufnahmen im Auslande sind verboten, solche von Festungsanlagen auch innerhalb des deutschen Reiches. Desgleichen ist das Auflassen von Brieftauben im Auslande verboten. Vorsätzliches Zuwiderhandeln gegen diese Bestimmungen hat den Verlust der Zugehörigkeit zum deutschen Luftfahrerverbande zur Folge.
28. Der Vorstand ist berechtigt, die Negative ohne Entschädigung zur Verwendung in Zeitschriften und zu Lichtbildzwecken zu gebrauchen, das Eigentumsrecht an denselben verbleibt dem Aufnehmer, bei Aufnahmen mit Apparaten des Vereins, diesem.
29. Veröffentlichungen von Fahrtberichten und Photographien bedürfen der Genehmigung des Vorstandes. Zuwiderhandlungen können den Ausschluss aus dem Verein nach sich ziehen.
30. Für die Ausführung der Fahrten ist die „Anweisung für die Ausführung von Ballonfahrten“ massgebend, (durch die Geschäftsstelle zu beziehen).
31. Die Führerqualifikation wird nach den „Bestimmungen des Deutschen Luftfahrerverbandes über die Erteilung von Führerpatenten“ erworben.
32. Die Teilnehmer an einer Fahrt geben durch Anerkennung der Bestimmungen der Fahrordnung auf den Fahr anmeldungs formularen zugleich die Er-

klärung ab, dass sie auf jeden aus der Teilnahme an der Fahrt bzw. aus notwendig werdender Verzögerung oder gänzlichem Ausfall derselben herührenden, wie immer gearteten, Anspruch auf Schadenersatz gegenüber dem Verein, seinen Organen und dem Ballonführer verzichten, sowie, dass sie die Satzungen und Bestimmungen der Fahrordnung als verbindlich anerkennen.

Dieser Ausschluss der Haftung erstreckt sich auch auf grobe Fahrlässigkeit.

B. Pflichten der Führer.

Für Auslegen und Fertigmachen seines Ballons ist der Führer verantwortlich. Die Führer sind nicht verpflichtet zu Zahlungen für die Fahrt, die Landung und den Transport, gleichgiltig ob die Fahrt vom Verein oder von ihnen veranstaltet wird. Sie erhalten keine Entschädigung vom Verein und dürfen keine von den Mitfahrenden verlangen oder annehmen.

Die Führertasche darf nicht im Korb verpackt oder mit der Post verschickt werden. Sie ist 24 Stunden nach Rückkunft bei dem Vorsitzenden des Fahrtenausschusses abzugeben, bzw. abgeben zu lassen.

Der Führer ist dem Verein haftbar für alle beschädigten oder verlorenen Gegenstände, wenn er nicht nachweisen kann, dass Fahrlässigkeit nicht vorliegt. Alle Beschädigungen oder Verluste sind dem Fahrtenausschuss sofort zu melden. Beim Ausbleiben dieser Meldung ist der Fahrtenausschuss berechtigt, Instandsetzungen und Beschaffungen sofort auf Kosten des Führers vorzunehmen. Karten, in die unradierbare Einzeichnungen gemacht sind, werden ohne weiteres auf Kosten des Führers ersetzt. Das Originalbarogramm ist mit Stundenzahlen zu beschreiben. Die Blätter sind zusammen-, das Ganze an den Fahrtbericht anzukleben.

Fahrtberichte sind spätestens 8 Tage nach der Landung dem Fahrtenwart einzureichen. Führer, die diesen Termin nicht innehalten, verlieren das Recht auf Rückforderung ihrer durch die Fahrt entstandenen Auslagen.

Die Abrechnung für die Fahrt ist an die Zahlstelle des Vereins möglichst bald einzureichen. Ist dieselbe innerhalb 14 Tagen nicht eingegangen, so erlischt jeder Anspruch.

Flurschäden sind sofort zu bezahlen. Beantragte behördliche Abschätzung erfolgt auf Vereinskosten.

Bei Landungen im Ausland ist das Ballonmaterial bis zur Grenze als Passagiergut mitzuführen. In Oesterreich (nicht Ungarn) jedoch ist es als Eilfracht aufzugeben. Der Militärfrachtbrief ist mit abzuschicken. Ist in tschechischen Gegenden eine sichere Verständigung nicht möglich oder Beschädigung des Materials zu befürchten, so ist der Ballon als Passagiergut mitzunehmen. (Zuweilen sind im Auslande Teile des Netzes oder andere Leinen aus den Einsteiglöchern des Korbes herausgezogen und abgeschnitten worden; das lässt sich durch geschicktes Verpacken verhindern; Körbe oder Schleppseile dorthin.)

C. Führeranwärter, Führer-Prüfung.

Eine vom Fahrtenausschuss zu bestimmende Kommission von mindestens 3 Mitgliedern wird eine eingehende theoretische Prüfung jedes Führeranwärters vor der Ernennung zum Führer abhalten. Jeder Führer, der eine Fahrt mit einem „zur Ausbildung als Ballonführer“ angemeldeten Fahrer oder einem Führeranwärter macht, hat ihn während der Fahrt aeronautisch zu beschäftigen und nachher ein Urteil (nach vorgedrucktem Muster) über ihn abzugeben. Deshalb hat jeder Führeranwärter die Absicht zu einer Fahrt und den Namen des Führers dem Fahrtenausschuss rechtzeitig zu melden. Die Ablegung der Führerprüfung bedarf der Genehmigung des Fahrtenausschusses. Die Führer des Vereins sind nicht ohne weiteres zur Abhaltung von Prüfungsfahrten, weder bei Anwärtern des eigenen, noch bei solchen fremder Vereine berechtigt. Die Auswahl dieser Führer trifft der Fahrtenausschuss. Die Anwärter haben jede Fahrt vom Führer sofort bescheinigen zu lassen.

Der Fahrtenausschuss behält sich ausserdem vor, die Führer der beiden letzten Fahrten dem Anwärter zu bestimmen und Fahrten nicht anzuerkennen, wenn

diese Bestimmung nicht befolgt ist. Er behält sich ferner vor, Fahrten in die vorgeschriebene Zahl nicht einzurechnen, bei denen die Anwärter beim besten Willen nichts haben lernen oder die gestellten Bedingungen (z. B. selbständige Durchführung einer freien Landung) nicht haben erfüllen können.

Führeranwärter sind verpflichtet, zu den Führerabenden und den für sie angesetzten praktischen Unterweisungen zu erscheinen. Es wird besonders darauf hingewiesen, dass das Patent nach der vorgeschriebenen Zahl der Fahrten verliehen werden darf aber nicht verliehen werden muss.

Führeranwärter zahlen für die letzten 3 Fahrten nur die Hälfte des Fahrpreises, der Rest wird gestundet und ganz nachgelassen, wenn der Betreffende innerhalb zweier Jahre nach seiner Ernennung zum Führer mindestens 6 Führerfahrten im Verein gemacht hat.

D. Ballon-Preise.

Ballon „Chemnitz“ 1680 cbm Inh. Leuchtgasfüllung, Tragfähigkeit: Führer, 3 Mitfahrer Mark 240,—; Wasserstofffüllung, Tragfähigkeit: Führer, 4 Mitfahrer Mark 320,—.

Ballon „König Friedrich August“, 730 cbm Inhalt Wasserstofffüllung, Tragfähigkeit: Führer, 2 Mitfahrer Mark 140,—.

Preise für Alleinfahrten der Führer zu ihrer persönlichen Ausbildung vereinbaren die Führer mit dem Vorsitzenden des Fahrtenausschusses.

Die Leihgebühren der Ballone für auswärtige Auffahrten betragen:

Für Ballon „Chemnitz“ Mk. 60,—

„ „ „König Friedrich August“ „ 50,—

Ausserdem hat der Führer sämtliche entstehenden Kosten einschl. Transport nach der Füllstelle, Reissbahnkleben, Füllmannschaft, Gasfüllung und Rücktransport zu tragen.

Bücher-Ordnung.

Die Büchersammlung ist bei Josef Feller, Buchhandlung und Leihbibliothek, Zwingerstr. 2, Fernsprecher 3778, untergebracht.

Jedes Mitglied ist berechtigt, Bücher aus ihr zu entleihen, doch ist jedesmal die Mitgliedskarte vorzuzeigen.

Die Entleihung eines Buches ist für die Dauer von 2 Wochen unentgeltlich. Für jede weitere Woche sind 25 Pfg. Leihgebühren zu entrichten. Länger als 6 Wochen darf ein Buch nicht behalten werden, andernfalls sind die Unkosten für Einholung länger behaltener Bücher vom Entleiher zu tragen. Auch dürfen entliehene Bücher nicht an Dritte weitergegeben, sondern müssen dem Bibliothekar abgeliefert werden.

Für Beschädigungen wird der Entleiher haftbar gemacht.

Die vor den Büchertiteln stehenden Nummern bedeuten die Buchnummern in der Büchersammlung.

Bücher-Verzeichnis.

1. Anweisung für die Ballonführer des Deutschen Luftschiifer-Verbandes.
91. Assmann u. Berson, Wissenschaftliche Luftfahrten.
— Band I. Geschichte und Beobachtungsmaterial.
92. — „ II. Beschreibung und Ergebnisse der einzelnen Fahrten.
93. — Band III. Zusammenfassung und Hauptergebnisse.
94. Basenach, Bau und Betrieb von Prall-Luftschiiffen, 1. Teil.
95. — Bau und Betrieb von Prall-Luftschiiffen, 2. Teil.
96. — Bau und Betrieb von Prall-Luftschiiffen, 3. Teil.
2. van Bebbler, Die Wettervorhersage.
3. — Anleitung zur Aufstellung von Wettervorhersagen.
97. Béjeuhr, Luftschirauben. Leitfaden f. d. Bau und die Behandlung von Propellern.

33. Bodenheim. Das Privatrecht der Luftschiffahrt.
34. Brämer, Chemie der Gase.
35. Braunbeck's Sportlexikon 1910.
36. Buchner, Entwicklungsaussichten für unsere Luftschiffahrt.
37. Buttenstedt, Das Flugprinzip.
4. Continental Comp., Hannover, Die erfolgreichsten lenkbaren Luftschiffe, Aeroplane, Ballons.
101. Dierlamm, Gordon-Bennet-Wettbewerbe.
31. Emden, Grundlagen der Ballonführung.
39. Die Eroberung der Luft.
102. Falkenberg, Der Fallschirm.
5. Faujas de St. Fond, Beschreibung der Versuche mit den aerostatischen Maschinen der Herren von Montgolfier nebst verschiedenen zu dieser Materie gehörigen Abhandlungen (erschienen 1784).
40. Feldhaus, Bezwingen der Lüfte.
6. — Hinauf zur Höh'!
41. Luftfahrten einst und jetzt.
42. Ferber, die Kunst zu fliegen.
103. Freybe, Wetterkartenatlas.
7. Grohmann. Wetter und Wetterkarten.
43. Gross, Die Entwicklung der Motor-Luftschiffahrt.
44. — Die Luftschiffahrt.
8. Guyer, Im Ballon über die Jungfrau nach Italien (Naturaufnahmen).
45. Haenig, Ballon- und Flugmotoren.
46. Haenlein, Über das jetzige Stadium des lenkbaren Luftschiffes.
47. Hansen, Monoplane.
48. Haerne, Der Luftkrieg.
9. Heer, Der Wetterwart (Roman).
10. Hergesell, Bassus u. Eckener, Graf Zeppelins Fernfahrten (in Wort und Bild).
49. Hildebrandt, Die Brüder Wright.
11. — Die Luftschiffahrt nach ihrer geschichtl. und gegenwärtigen Entwicklung.
104. Hirth, 20 000 km im Luftmeer.

50. Hofmann, Maschinenflug.
51. Huth, Luftfahrzeugbau.
52. Jakob, Der Flug.
12. Jahrbuch des Deutschen Luftsch.-Verbandes 1910.
53. Jahrbuch des Deutschen Luftsch.-Verbandes 1911.
90. Jahrbuch des Deutschen Luftsch.-Verbandes 1912.
54. Jahrbuch der Motorluftschiff-Studiengesellschaft 1910—1911.
55. Kirchhoff, Die Erschliessung des Luftmeers.
13. Klausmann, Abenteuer i. d. Luft in Ballon und Flugmaschine.
56. Klein, Wettervorhersage.
105. Kreiss, Zukünftige Flugtechnik.
57. Krüger, Ballon- und Luftschiffbau.
106. Leberecht, Luftfahrt im Frieden u. im Kriege.
58. Linke, Aeronautische Meteorologie I. u. II. Band.
59. — Moderne Luftschiffahrt.
60. Ludewig, Die Messung vertikaler Luftströmungen.
61. Martin, Berlin-Bagdad.
62. — Die Eroberung der Luft.
63. — Luftpiraten.
98. Masius, Luftreisen von Glaisher, Flammarion, Fouville und Tissandier.
64. Mehl, Der Freiballon I. Band.
65. — Der Freiballon II. Band.
66. Miethe u. Hergesell, Mit Zeppelin nach Spitzbergen.
67. Milarch, Aus dem Reiche der Lüfte.
68. Moedebeck, Fliegende Menschen.
69. — Handbuch der Luftschiffahrt.
70. — Die Luftschiffahrt.
71. — Taschenbuch.
14. Mylius, Volks-Wetterkunde.
72. Nansen, In Nacht und Eis I. Band.
73. Nansen, In Nacht und Eis II. Band.
74. Neumann, Die internationalen Luftschiffe 1910.
107. — Die internationalen Luftschiffe und Flugdrachen 1912.

108. Neyen, Die Flugkunst ohne Schleier, Statistik von 1911 über die Fliegerunfälle.
15. Nimführ, Leitfaden der Luftschiffahrt.
16. — Die Luftschiffahrt.
38. Olszewski und Elgott. Das Flugzeug in Heer und Marine.
75. Painlevé u. Borel, Theorie und Praxis der Flugtechnik.
76. von Paller, Lenkballon und Drachenflieger.
32. Mit Parseval in den Lüften.
17. Poeschel, Luftreisen.
77. Polis, Aeronautische Meteorologie.
78. Prinz Heinrich-Fahrt und andere Sport-szenen 1909.
18. Riedinger, Katalog der Ballonfabrik.
19. Rumpler, Die Flugmaschine.
79. Santos-Dumont, Im Reich der Lüfte.
20. Satzungen und Reglements d. Internat. Luftsch.-Verbandes.
21. Schau und Wettfliegen 1910. Flugmaschine Wright-Gesellschaft Berlin.
22. Silberer, Grundzüge der praktischen Luftschiffahrt.
80. Viertausend Kilometer im Ballon.
109. Skop'k, Hilfsbuch für Flugtechniker.
110. — Wie berechnet, konstruiert und baut man ein Flugzeug.
23. Spiegel, Zwischen Himmel und Erde.
81. Stewart, Physik.
82. Vorreiter, Jahrbuch der Luftschiffahrt 1911.
99. — Jahrbuch der Luftschiffahrt 1912.
83. — Kritik der Drachenflieger.
84. — Motoren für Luftschiffe und Flugapparate.
24. — Motor-Flugapparate (Drachen-, Schrauben- und Schwingenflieger).
100. Vorreiter u. Boykow, Volamekum für Luftfahrer.
85. Vorträge, wissenschaftl., gehalten auf der Ila zu Frankfurt a. M. 1909.
25. Wasserstoff und seine Verwendung in der Luftschiffahrt (Maschinenfabrik Sürth).

86. Wegner von Dallwitz, Hilfsbuch für den Luftschiff- und Flugmaschinenbau.
26. Wir Luftschiffer. Die Entwicklung der modernen Luftschifftechnik in Einzeldarstellungen.
87. Wörterbuch, Technisches: Motorfahrzeuge.
29. Wright-Flugzeuge.
88. Zeppelin und sein Luftschiff.
27. — Erfahrungen beim Bau von Luftschiffen (Vortrag).
28. — Die Eroberung der Luft (Vortrag).
89. Zeppelin jr., Die Luftschiffahrt.
- 1908 I—II, Deutsche Zeitschrift für Luftschiffahrt 1908.
- 1909 I—II, Deutsche Zeitschrift für Luftschiffahrt 1909.
- 1910 I—II, Deutsche Zeitschrift für Luftschiffahrt 1910.
- 1911 I—II, Deutsche Zeitschrift für Luftschiffahrt 1911.
- 1912 I—II, Deutsche Luftfahrerzeitschrift 1912.



Ballone.

- „Chemnitz“ 1680 cbm, doppelt gum. Baumwoll-Stoff, geliefert von der Firma August Riedinger, Ballonfabrik Augsburg, G. m. b. H. Augsburg, in Gebrauch seit November 1909, bisher ausgeführte Fahrten 68, neue Hülle angeschafft im Mai 1911 (nach der 33. Fahrt).
- „Sachsen“ 950 cbm, einfach gefirnisseter Baumwoll-Stoff, geliefert von Paul Spiegel, Chemnitz, in Gebrauch seit Oktober 1909, bisher ausgeführte Fahrten 13, (z. Zt. nicht fahrbereit).
- „König Friedrich August“ 730 cbm, doppelt gum. Baumwoll-Stoff, geliefert von der Firma Vereinigte Gummiwarenfabriken Harburg-Wien, Harburg a. d. Elbe, in Gebrauch seit November 1911, bisher ausgeführte Fahrten 27.



Ehrenmitglieder.

Beck, DDr., Staatsminister, Exzellenz, Dresden.
v. Burgsdorff, Kreishauptmann, Leipzig.
v. Laffert, General d. Kavallerie, Exzellenz, Leipzig.
Reinecker, Richard, Fabrikdirektor,
Chemnitz.
Freiherr von Oldershausen, Oberstleutnant,
Strassburg i. E.
Sturm, Dr., Oberbürgermeister, Chemnitz.

Korrespondierende Mitglieder.

Poeschel, Dr., Oberstudienrat, Rektor, Professor,
Meissen St. Afra.

Stiftende Mitglieder.

Esche, E. Fritz, Fabrikbesitzer, Chemnitz.
Giehler, B. E., Kommerzienrat, Stadtrat, Chemnitz.
C. G. Haubold, G. m. b. H., Chemnitz.
Junk, Kommerzienrat, Berlin.
Körner, Theodor, Kommerzienrat, Chemnitz.
Meinel, Edm., Kommerzienrat, Tannenbergesthal.
Reinecker, Joh., Dr. ing., Kommerzienrat, Chemnitz.
Herm. Riemann, Firma, Chemnitz.
Salzer, Bruno, Fabrikdirektor, Chemnitz.
Weissenberger, Otto, Kommerzienrat, Konsul,
Chemnitz.
Wiede, Georg, E., Kommerzienrat, Chemnitz.
Wünschmann, Max, Färbereibesitzer, Limbach.
Vogel, Geheimer Kommerzienrat, Chemnitz.
Zapp, Alfred, Architekt, Chemnitz.

Mitglieder-Verzeichnis.

🌿 Ballonführer. 🕒 Ballonfahrer. ✕ Flugzeugführer.

Die Mitglieder bei denen der Wohnort nicht angegeben ist, wohnen
sämtlich in Chemnitz.

Adler, Albert, Brühl 42.
Ahnert, Kurt, Ch.-Hilbersdorf, Zeppelinstr. 2.
Albanus, Richard Ernst, Kaufmann, Weststr. 1.
Albanus, Gustav, Kaufmann, Weststr. 1.
🌿 Apfel, H., Kaufmann, Leipzig, Brühl 62.

🕒 Apke, Aug. Dietrich, Redakteur, Promenadenstr. 26.
Arens, Bernh., Fabrikant, Schillerstr. 24.
Aurich jr., Alban, Fabrikbesitzer, Hartmannsdorf,
Bez. Leipzig.
Aurich, L., Brüderstr. 23.
Bachmann, Alfred, Kaufmann, Heinrich Beckstr. 21.
Bachmann, Carl Fr., Ingenieur, Theaterstr. 58.
Bachmann, Dr. med., Oststr. 44.
Bärensprung, Georg, Generalmajor, Kommandeur
der 7. Inf.-Brig. No. 88, Treffurthstr. 2.
🕒 Baessler, Dr. Assessor, b. Amtshauptmannschaft
Borna, Bez. Leipzig.
🕒 Bässler, Leutnant, Grimma i. Sa., Husaren-Regiment
No. 19.
Barthel, Alfred, Kaufmann, Poststr. 39.
Basarke, Erich, Architekt, Fritz Reuterstr. 1.
Bauch, Fritz, Kaufmann, Kaiserstr. 16.
Bauer, Alwin, Kommerzienrat, Niederlössnitz-Dresden,
Villa „Mohrenhaus“.
🌿 Bauer, Oskar, Bankier, Schwarzenberg i. Erzgeb.
Baumgärtel, Karl, Akademiker, Dresdner Str. 10.
Baumgärtel jr., Paul, Klempnermeister, Theater-
strasse 68.
Bax, Alex, Kaufmann, Hainstr. 118.
Beck, DDr., Staatsminister, Exzellenz, Dresden-A.
Beckert, Friedr. Ernst, Fabrikbesitzer, Parkstr. 27.
🕒 Behr, Paul, Kaufmann, Henriettenstr. 1.
Benirschke, Karl, Architekt, Palmstr. 11.
Berger, Max, Direktor, Andréstr. 29.
Berthold, Richard, Fabrikant, Bernsdorfer Str. 66.
Bertram, Friedrich Otto, Fabrikant, Zschopauer
Str. 107.
🌿 Bertram, Fritz, Fabrikant, Germaniastr. 5.
🕒 Bertram, Frau Hilde, Germaniastr. 5.
🕒 Bertram, Otto, Prokurist, Garnisonstr. 23.
🌿 Beurmann H., Professor, Kassbergstr. 45.
Beutler, Justizrat, Stadtverordneten-Vorsteher,
Katharinenstr. 3a.
Bierling, G. H. E. R., Kaufmann, Ulmenstr. 57.
Biernatzki, A., Fabrikant, Ahornstr. 58.
Biernatzki, Joh., Fabrikdirektor, Melanchtonstr. 21.
Birckenstaedt, Albert, Dipl.-Ing., Andréstr. 21.

- Blauert, Dr., Lehrer an den Techn. Staatslehranstalten, Kaiserstr. 32.
- Bleicher, Dr., Bankdirektor, Falkenstein i. Vgtl.
- Böhm, Karl, Rechtsanwalt, Hohenstein-Ernstthal.
- Böhme-Ihle, Gerhard, Kaufmann, Schillerplatz 11.
- Böttcher, Paul Oskar, Kaufmann, Theresenstr. 3.
- Böttger, Willy, Kaufmann, Hohenstein-Ernstthal.
- von Böttcher, Regierungsrat, Kurfürstenstr. 14.
- Bock, Dr. ing., Lehrer a. d. Techn. Staatslehranstalten, Würzburger Str. 52.
- Bräuer, G. A., Fabrikant, Lerchenstr. 14.
- Brendel, K. Rud., Baumeister, Voigtstr. 5.
- Bretholz, Julius, Hotelier, Bad Elster.
- Büchel, R. M., Kaufmann, Wiesenstr. 16.
- Büchner, Clemens, Kaufmann, Ch.-Kappel, Zwickauer Str. 134.
- Buchheim, Oskar, Kaufmann, Kassbergstr. 28.
- Buchtler, Richard, Bankdirektor, Kaiserplatz 13a.
- Burger, H., Fabrikdirektor, Stollberger Str. 19.
- von Burgsdorff, Kreishauptmann, Leipzig.
- Buschkiel, Reinhard, Dr. oec. publ., Referendar, Neefestr. 25.
- Chemnitzer Tageblatt-Redaktion, Theaterstr.
- Clauder, Curt, Buchdruckereibesitzer, Grüna i. Sa.
- Claus, Arthur, Aue 12.
- Claus, E. F., Architekt, Further Str. 49.
- Clauss, Ernst Stephan, Landtagsabgeordneter, Fabrik- und Gutsbesitzer, Immenhof Plaue b. Flöha i. Sa.
- Colditz, Alfred, Kaufmann, Theaterstr. 16.
- Creutz, Th., Kaufmann, Königstr. 34.
- Dannhof, Wilhelm, Bankdirektor, Kaiserstr. 16.
- Degenhardt, Karl, Bankdirektor, Akazienstr. 60.
- Demmering, Hauptmann, Döbeln i. Sa., Inf.-Regt. No. 139.
- Dickow, Walter, Branddirektor, Schadestr. 11.
- Diebler, Arthur Richard, Professor Dr. phil., Henriettenstr. 5.
- Dietrich, Georg, Juwelier, Am Plan 6.
- Dietrich, C. J., Reitbahnbesitzer, Zschopauer Str. 49.
- Dietrich, Otto, Kaufmann, Brüderstr. 21.

- Dietzel, Wilhelm, Kaufmann, Stollberger Str. 32.
- Dignowity, H. H., Fabrikdirektor, Rösslerstr. 13.
- Dittrich, Richard, Fabrikant, Friedrichstr. 8.
- Döhler, Karl, Kaufmann, Schillerstr. 24.
- Döhner, Fritz, Kaufmann, Barbarossastr. 3.
- Doerzbacher, J., Kaufmann, Ahornstr. 32.
- Driescher, Ferdinand, Kaufmann, Müllerstr. 10.
- Düll, Alfred, Kaufmann, Alchemnitzer Str. 30.
- Dünges, Dr., Spez.-Arzt, Obere Aktienstr. 1.
- Dürfeld, Direktor, Konsul, Rösslerplatz 27.
- Düwell, F., Fabrikdirektor, Magdeburg-Neustadt, Schmidtstr. 27.
- Ebert, Major beim Stabe des 3. Ulanen-Regt. No. 21, Schillerplatz 5.
- Ebert, Emil, Architekt, Reichsstr. 38.
- Ebert, Fräulein Lisel, Zwickau i. Sa., Lothar Streit-Strasse 35.
- Eckelmann, M., Kaufmann, Langestr. 23.
- Eigenmann, Th., Juwelier, Marktgässchen 14.
- Eisig, Dr., Direktor der städt. Strassenbahnen, Ch.-Kappel, Zwickauer Str. 164.
- Eltz, Richard, Direktor, Weststr. 11.
- Emmrich, Dr., Fabrikbesitzer, Zschopenthal, Post Waldkirchen (Zschopenthal).
- Enders, Emil, Baumeister, Treuen i. Vogtl.
- Enge, Otto, Prokurist, Bernsdorfer Str. 5b.
- Engel, Erich, Kaufmann, Lindenstr. 2.
- Enzmann, Erich, Dr. jur., Rechtsanwalt, Kaiserplatz 17.
- Esche, Fritz E., Fabrikbesitzer, Stollberger Str. 36.
- Esche, Herbert, Fabrikbesitzer, Parkstr. 58.
- Euler, Fabrikdirektor, Penig i. Sa.
- Eulitz, Leutnant, Schillerplatz 3.
- Faerber, Heinrich, Architekt, Weststr. 24.
- Falck, Ernst, Färbereibesitzer, Lichtenstein-C. i. Sa.
- Fechtclub „Arminia“ der Königl. Gewerbeakademiker, Kaufm. Vereinshaus.
- Fischer, Gustav, Direktor, Moritzstr. 1.
- Fischer, Walter, Kaufmann, Getreidemarkt 4.
- Flade, Curt, Fabrikant, Kanzlerstr. 5.
- Flade, Fritz, Fabrikant, Markt.
- Förster, Direktor, Theaterstr. 3.

Folkerts, D., Ingenieur, Reichenhainer Str. 52.
 Frank, Julius, Fabrikant, Neefestr. 50.
 Frankenfeld, Friedrich Wilhelm, Geschäftsführer,
 Wittelsbacher Str. 19.
 Fränkel, Joh. Leonh., Chefredakteur, Königstr. 8.
 Frey, Curt, Kaufmann, Hartmannstr. 11.
 Friedrich, Alexander, Kaufmann, Blumenstr. 3.
 Fritzsche, Guido, Webereileiter, Rösslerstr. 25a.
 Frotscher, Max, Fabrikdirektor, Unterwittgensdorf,
 Bez. Chemnitz.
 Funke, Dr., Rechtsanwalt, Poststr. 34/36.
 Funke, Th., Dr. med. Arzt, Stollberger Str. 59.
 Gaebler, Adolf, Fabrikbesitzer, Leipzig, Neustädter-
 strasse 36.
 Gaitzsch, Dr., Justizrat, Rechtsanwalt, Theater-
 strasse 84.
 Gebhardt, Alfred, Kaufmann, Weststr. 33.
 Gebler, Max, Prokurist, Andréstr. 15.
 Gerecke, Rudolf, Kaufmann, Johannisplatz.
 Gerhardt, Richard, Gera-Reuss, Luisenstr. 5.
 Gesangverein „Concordia“ der Kgl. Gewerbe-Aka-
 demiker, Dresdner Str. 44.
 Geyer, Max, Kaufmann, Königstr. 8.
 Giehler, Arthur, Kaufmann, Sachsestr. 5.
 Giehler, B. E., Kommerzienrat, Stadtrat, Sachse-
 strasse 5.
 Giehler, Fritz, Kaufmann, Sachsestr. 5.
 Giehler, Joh., Kaufmann, Prinzenstr. 2.
 Girbardt, Fritz, Zivil-Ingenieur, Leipzig, Wind-
 mühlenweg 10.
 Gläntzel, Frau Elise Berta, Parkstr. 24.
 Gödel, Hans, Assistent b. d. Techn. Staatslehr-
 anstalten, Schloßstr. 27.
 Gölitz, Max, Kaufmann, Ulmenstr. 59.
 Görner, Hans, Kanzlerstr. 56.
 Götz von Olenhusen, Generalleutnant, Exzellenz,
 Annaberger Strasse 105.
 Goldschmidt, Adolph, Fabrikant, Ahornstr. 44.
 Gollmann, Otto, Malermeister, Hartmannstr. 6.
 Gottfried, Dr., Finanzrat, Langestr. 3a.
 Grassmann, Richard, Fabrikbesitzer, Limbacher
 Strasse 167.

Greuner, Curt, Fabrikbesitzer, Heinrich Beckstr. 17.
 Grosse, G., Architekt, Kaiserplatz 16.
 Grosse, O. J., Stadtrat, Justizrat, Logenstr. 30.
 Grosse, Reinhard, Gewerbe-Akademiker, Markus-
 strasse 31.
 Grossmann, Emil, Fabrikbesitzer, Stollberger
 Strasse 46.
 Grote, Fritz, Privatmann, Planitzstr. 60.
 Gruber, C. M., Fabrikbesitzer, Hohenstein-Ernstthal.
 Grundig, Julius, Gärtnereibesitzer, Reichenhainer
 Strasse 156.
 Günnel, Johannes, Brauereibesitzer, Wernesgrün
 i. Vogtl.
 Günther, Georg, Fabrikdirektor, Zwickauer Str. 88.
 Günther, Hermann, Ingenieur, Berlin-Johannisthal,
 Harlan-Werke.
 Gulden, William, Kommerzienrat, Vors. d. Handels-
 kammer, Reichsstr. 16.
 Haase, Alexander, Mexik. Konsul, Kaiserstr. 48.
 Haase, Paul, Fabrikdirektor, Grünhainichen i. Sa.
 Haasemann, Theodor, Färbereibesitzer, Rochlitzerstr.
 Haasemann, W., Fabrikbesitzer, Ch.-Hilbersdorf,
 Hilbersdorfer Str. 29.
 Häberle, E. R., Fabrikant, Wittgensdorf b. Chemn.
 Härtel, E., Major, Leipzig-Gohlis, Garnisonstr. 18.
 Hahmann, Heinrich, Fabrikbesitzer, Zschopauer
 Strasse 45.
 Hahn, Emil, Kaufmann, Kassbergstr. 26.
 Hammer, Richard, Fabrikant Neustadt b. Chemnitz.
 Hansen, junr., C. Ed., Kaufmann, Logenstr. 38.
 Haring, Conrad, Kaufmann, Kassbergstr. 18.
 Harnisch, Dr., Rechtsanwalt, Langestr. 33.
 Harnisch, Ernst, Assistent b. d. Techn. Staatslehr-
 anstalten, Bismarckstr. 25.
 Hartmann, Alfred, Kaufmann, Museumstr. 1.
 Haschke, Gustav, Kaufmann, Albertstr. 3.
 Haubold, Carl, Ingenieur, Ulmenstr. 57.
 Haubold jr., C., G. m. b. H., Chemnitz.
 Haubold, Emil, Kaufmann, Parkstr. 25.
 Hauffe, Dr. med., Sanitätsrat, Carolastr. 6.
 Haug, Ferd., Kaufmann, Eppendorf i. Sa.
 Haupt, Leutnant, Inf.-Reg. No. 181.

- Hauschild, Max Julius, Fabrikbesitzer, Hohenschichte i. Sa.
- Hecht, Theodor, Kaufmann, Markt 14.
- Heibroek, E., Fabrikdirektor, Reichenbrand bei Chemnitz.
- Heinrich, Oswald, Schneidermeister, Planitzstr. 90.
- Heinrich, Paul, Architekt, Bad Elster, Villa „Heimat“.
- Held, Kurt, Fabrikant, Stadtrat, Grimma i. Sa.
- Hempel, Ernst, Restaurateur, Brückenstr. 26.
- Hendel, Karl, Kaufmann, Nicolaistr. 2.
- Herfurth, Mathee, Kaufmann, Arndtstr.
- Herfurth, Frau Mathee, Rittergut Rabenstein Bez. Chemnitz.
- Herhold, Alfred, Kaufmann, Moritzstr. 19.
- Hermisdorf, Gottfried, Färbereibesitzer, Rochlitzer Strasse 11.
- Herrmann, Ed., Kaufmann, Marktgässchen 3.
- Heymann, W. Spinnereibesitzer, Gückelsberg bei Flöha i. Sa.
- Heynert, Paul, Konditor, Kreherstr. 2.
- Hielscher, Max, Malermeister, Oststr. 5.
- Hilbert, Otto, Fabrikant, Pfaffenhain i. Erzgeb.
- Hille, Paul, Kaufmann, Weststr. 23.
- Hinkel, Max, Kaufmann, Zeissigwaldstr.
- Hinkelman, Max, Kaufmann, Andréstr. 2.
- Höfer, L., Fabrikbesitzer, Schulstr. 130.
- Holtz, Erwin, Kaufmann, Markgrafenstr. 1.
- Hoppens, Max, Kaufmann, Uferstr. 44.
- Hübner, Dr. Rechtsanwalt, Poststr. 34/36.
- Hübner, Paul, Fabrikant, Stollbergerstr. 34.
- Hübsch, Aug. Firma, Mech. Weberei, Wilhelmstrasse 29.
- Hüppner, Dr. Stadtrat, Wilhelmstr. 5.
- Hynek, Max, Riesa a. Elbe.
- Jakobs, Georg Eugen, Färbereibesitzer, äussere Klosterstr. 33.
- Jänichen, Max, Kaufmann, äussere Johannisstr. 6.
- Janssen, William, Fabrikbesitzer, Schlossstr. 14.
- Jentsch, Pfarrer, Kohren b. Frohburg i. Sa.
- Ifinitzky, Max, Kaufmann, Jahnstr. 4.
- Ihle, Max, Baumeister, Zwickauerstr. 112.

- Isenburg, Adolf, Redakteur, Annabergerstr. 24, III.
- Isenburg, Hugo, Bruchdruckereibesitzer, Parkstr. 2.
- Junghans, Otto, Kaufmann, Treffurthstr. 2.
- Junk, Kommerzienrat, Berlin.
- Just, Georg, Kaufmann, Chemnitzerstr.
- Just, Frau Helene, Gravelottestr. 9.
- Kaden, Paul, Fabrikant, Rottluff Bez. Chemnitz.
- Kässner, Alfred, Fabrikant, Oberfrohna b. Limbach i. Sa.
- Kappauf jr., Karl, Schönau b. Ch. Zwickauer Str. 3.
- Kaube, Albin, Baumeister, Kanzlerstr. 31.
- Kay, Paul, Dr. med. prakt. Arzt, Wolkenstein i. Sa.
- Kellermann, Richard, Ingenieur, Promenadenstrasse 24.
- Keppeler, Paul, Architekt, Viktoriastr. 1.
- Kern, Oscar, Prokurist, Lotharstr. 7, I.
- Kirbach, Robert, Hotelier, Theaterstr. 84.
- Kirchseisen, Horst, Fabrikant, Eulitzstr. 4.
- Kisse, R., Kaufmann, Dresden-A., Siebenlehner Strasse 18.
- Klapp, Ernst, Brauereidirektor, Inselstr. 2a.
- Kleinheins, Otto, Dipl.-Ingenieur, Lindenstr. 3, I.
- Klemm, C. Fr., Stadtrat, Moritzstr. 2.
- Klopfer, E. L., Fabrikant, Kurfürstenstr. 6.
- Knecht, J. J., Fabrikdirektor, Ch.-Schönau, Parsevalstr. 1.
- Knieper, J., Dr. med. Mittweida i. Sa.
- Knorr, Otto, Juwelier, Markt.
- Kögler, Schlachthofdirektor, Wettinerplatz 1.
- Köhler, Alfred, Nähmaschinenfabrikant, Zwickauer Strasse 41/43.
- Köhler, M., Fabrikdirektor, Regis, Bez. Leipzig.
- Körner, Theodor, Kommerzienrat, Stadtrat, Beyerstrasse 28.
- Körner, Richard Th., Fabrikbesitzer, Beckerstr. 22.
- Kohl, Curt, Kaufmann, Weststr. 18.
- Kohl, Paul, Kaufmann, Weststr. 16.
- Kohorn, Oscar, Fabrikant, Roonstr. 35.
- Kornick, Fritz, Fabrikant, Dresdnerstr. 40.
- Kornick, Heinrich, Fabrikant, Dresdnerstr. 40.
- Koschel, Dr. Stabsarzt, Berlin W. 57, Mansteinstr. 5.
- Krahmer, Richard, Ingenieur, Henriettenstr. 21.

- Kratzsch, Karl Georg, Kaufmann, Markt 10.
 Krause, Max, Tiefbauunternehmer, Zieschestr. 15.
 Krauss, Gustav, Maschinenfabrikant, Rosenstr. 8.
 Krauthelm, G., Fabrikbesitzer, Ch.-Altendorf, Wörthstr. 3.
 Kreher, Hilmar, Schirmfabrikant, Brückenstr. 33.
 Kreidl, Walter, Kaufmann, Kronenstr. 18.
 ⚫ Kreyssel, Alexander, Kaufmann, Zwickauer Str. 109.
 Krüger, Friedrich M., Architekt, Parkstr. 6.
 Krüger, Willy, Fabrikdirektor, Dresdnerstr. 54.
 Krüger, Leutnant, Grimma i. Sa., Hus.-Reg. Nr. 19.
 Kühn, Kurt, Fabrikant, Hartmannsdorf Bez. Leipzig, Burgstädterstr. 300c.
 Kummer, Eugen, Kaufmann, Stollbergerstr. 38.
 Kunath, Ed., Dr. jur. Referendar, Kassbergstr. 35.
 X Kunze, E. L., Ingenieur, Reichsstr. 27.
 Kunze, Friedrich Otto, Kaufmann, Parkstr. 4.
 Kupfer, Rechtsanwalt, Langestr. 33.
 von Laffert, General der Kavallerie, Kommandirender General des 19. Armeekorps., Exzellenz, Leipzig.
 ⚫ Landgraf, Johannes, Baumeister, Schönau b. Ch.
 Lange, Paul, Fabrikant, Rosenstr. 8.
 Langhammer, Max, Kaufmann, Enzmannstr. 7.
 Langhammer, Otto, Dr. Prokurist, Ulmenstr. 44.
 Langheld, Major beim Stabe des 5. Inf.-Reg. „Kronprinz“ Zschopauer Str. 174.
 Leimbach, Leutnant, Würzburger Str. 37.
 ⚫ Leistner jr., Hermann, Kaufmann, Amalienstr. 24.
 Leonhardt, Otto, Fabrikant, Eppendorf i. Sa.
 ⚫ Leonhardt, Richard, Malermeister, Schulstr. 6.
 Liebschner, Karl, Rechtsanwalt, Poststr. 21.
 Liebster, Major, Divisions-Adjutant, Heinrich-Beckstrasse 28.
 Lindner, Richard, Handelslehrer, Brückenstr. 19.
 Linke, Fritz Erwin, Rechtsanwalt, Kronenstr.
 Lippmann, G., Kaufmann, Kassbergstr. 4.
 Lippmann, Willy, Kaufmann, Poststr. 45.
 ⚫ Loebell, Dr., Zimmermann's Naturheilanstalt.
 ⚫ Lohmann, August, Chemiker, Strassburger Str. 1.
 Lohse, Polizeidirektor, Promenadenstr. 42.
 Lohse, Erich, Kaufmann, Weststr. 29.

- Lohse, Gottreich, Kaufmann, Planitzstr. 60.
 Lohse, Richard, Kaufmann, Parkstr. 22a.
 Loose, Arno, Fabrikant, Ch.-Altendorf, Werderstr.
 Lunenburg, Rudolf, Privatmann, Rosenstr. 10.
 Mairich, A., Civil-Ingenieur, Kaiserstr. 2.
 Marthaus, Rudolf, Fabrikant, Oschatz i. Sa.
 Marx-Gnauck, William, Bankvorsteher, Kassbergstr. 6.
 ⚫ Mauersberger, Georg, stud. rer. techn., Oelsnitz i. Erzgeb.
 ⚫ Mayerhöfer, Franz, Dentist, Poststr. 35.
 ⚫ Mecklenburg, Georg, Färbereibesitzer, Stollbergerstrasse 21.
 Mehnert, Paul, Kaufmann, Helenenstr. 36.
 Meichsner, Alfred, Ingenieur, Eulitzstr. 22.
 Meinel, Edm., Kommerzienrat, Tannenbergesthal, Post Jägersgrün i. Sa.
 Meissner, Carl Dr. med., Friedrich Auguststr. 5.
 Merbt, Franz, Rosenberg (Oberpfalz) Maximilianshütte.
 ⚫ Meyer, Paul, Kaufmann, Louis Hermsdorfstr. 7.
 Meyer, Robert Paul, Kaufmann, Germaniast. 10.
 Meyer, Rud., Dr. med. Kassbergstr. 40.
 Meyer, Willy, Fabrikbesitzer, Wiesenbad b. Annaberg i. Sa.
 von Meyerinck, Ulrich, Barbarossastr. 9.
 Mühlmann, Karl Robert, Oberregierungsrat, Wilhelmplatz 7.
 Müller, Dr., Intendanturrat, Chemnitz, Weststr. 36.
 Müller, Dr., Professor, Ulmenstr. 24.
 Müller, Alfred, Ingenieur, Theaterstr. 60.
 ⚫ Müller, Georg, Kaufmann, Greiz (Reuss), Elsterstrasse 56.
 Müller, Georg Paul, Privatmann, Hainstr. 55.
 ⚫ Müller, Paul C., Kaufmann, Stollbergerstr. 16.
 Müller, Robert, Dr., Rechtsanwalt, Getreidemarkt.
 Nagel, Carl, Professor, Stollbergerstr. 14.
 Naumann, Alfred, Kaufmann, Theaterstr. 33.
 Neck, Dr. med., Spez.-Arzt f. Chir., Rossmarkt 11.
 Nelb, Paul, Kaufmann, Prinzenstr. 2a.
 ⚫ Nellen, H., Direktor, Schwarzenberg i. Erzgeb.
 Neuber, Felix, Bankier, Lengefeld i. Erzgeb.

Neukirchner, Ernst, Prokurist, Thalheim i. Erzg.
 Neumeister, Max, Dr. jur., Rechtsanwalt, Theater-
 strasse 84.
 Niclou, Joh., Photograph, Carolastr. 6.
 Oehme, Oskar, Fabrikbesitzer, Stadtrat, Zschopau
 i. Sa.
 Offizierkorps d. 5. Inf.-Reg. „Kronprinz“ Nr. 104.
 Offizierkorps des 15. Inf.-Reg. Nr. 181.
 von Oldershausen, Freiherr, Oberstleutnant,
 Strassburg i. Els., Nicolausring 1.
 Oppelt, Louis, Kaufmann, Heinrich Beckstr. 15.
 Oppenheim, Hugo Max, Kaufmann, Weststr. 5.
 Ortlepp, Otto Johannes, Andréstr. 7.
 Otto, Dr., Rechtsanwalt, Limbach i. Sa.
 Pabst, Carl, Kaufmann, Planitzstr. 8.
 Pachaly, H. R., Dipl.-Ingenieur, Platanenstr. 9.
 Padell, Fritz, Baumeister, Zwickauerstr. 112.
 Papsdorf, Hermann, Kaufmann, Langestr. 59.
 Pastor, Hotelier, Bad Elster, Hotel „Reichsver-
 wesen“.
 Persun, Heinrich, Architekt, Annabergerstr. 3.
 Petasch jr., Ernst, Bankier, Katharinenstr. 10.
 Peters, Oskar Erich, Kaufmann, Roonstr. 33.
 Philipp, Fritz, Kaufmann, Waisenstr. 7.
 Philipp, Paul, Fabrikdirektor, Siegmar b. Chemn.
 Philipp, Oskar, Kaufmann, Limbacherstr. 5.
 Pietzsch, B. E., Kaufmann, Theaterstr. 3.
 Poege, Willy, Fabrikdirektor, Kaiserstr. 50.
 Poeschel, Dr. Oberstudienrat, Rektor, Professor,
 Meissen, St. Afra.
 Poessnecker, Bruno, Fabrikant, Kurfürstenstr. 8.
 Poley, Ernst, Kaufmann, Zschopauerstr. 9.
 Pongs, Gustav, Prokurist, Theaterstr. 56.
 Pornitz jr., Ulrich, Ingenieur, Neefestr. 3.
 Prehm, Wilhelm, Oberingenieur, Gröba b. Riesa a.
 Elbe.
 Quietzsch, P., Planitzstr. 12.
 Rager, Josef, Friedrich Auguststr. 9.
 Rasmussen, J., Skafte, Ingenieur, Annaberger-
 strasse 25.
 Rau, Carl, Fabrikbesitzer, Frankenberg i. Sa., Müh-
 lenstr. 7.

Rauchalles, Th., Posamentenfabrikant, Neefestr. 5.
 Rebling, Max, Fabrikbesitzer, Stollbergerstr. 49.
 Reh, Arthur, Kaufmann Bretgasse 4/6.
 Reich, Ferdinand, Kaufmann, Johannisplatz 2.
 Reichel, Dr., Realgymnasiallehrer, Bernsdorfer
 Str. 11.
 Reimann, Emil, Fabrikant, Rottluff b. Chemnitz.
 Rein, Carl Eduard, Kaufmann, Annaberger Str. 10.
 Reinecker, Joh., Dr.-Ing., Kommerzienrat, Bern-
 hardstr. 71.
 Reinecker, Paul, Fabrikant, Bernhardstr. 66.
 Reinecker, Jul. Rich., Fabrikant, Bernhardstrasse.
 Reinstrom, Max, Leutnant, Inf.-Regt. No. 181.
 Renz, Hans, Kaufmann, Eulitzstr. 2.
 Reusse, Heinrich, Architekt, Poststr. 55.
 Richter, Fritz, Eisengiessereibesitzer, Harthau bei
 Chemnitz.
 Richter, Georg, Kaufmann, Poststr. 22.
 Richter, Hermann, Handelsschul-Oberlehrer, Kaiser-
 strasse 20.
 Richter, Otto, Langestrasse 16.
 Riedel, Emil, Fabrikant, Ch.-Gablenz, Oststr. 137.
 Riemann, Herm., Firma, Fürstenstrasse.
 Ritter, Albrecht, Zahnkünstler, Poststr. 49.
 Röder, Dr. phil., Realgymnasial-Oberlehrer, Zscho-
 pauerstr. 80.
 Röthig, Dr. med. prakt. Arzt, Poststr. 23.
 Rostosky, Dr. L., Lotharstr. 1.
 Rudert, Curt, Fabrikant, Chemnitz, Mauerstr. 1.
 Rübberdt, Max, Prokurist, Weststr. 97.
 Rümmler, Georg, Architekt und Baumeister, West-
 strasse 9.
 Rusag, Wilhelm, Kaufmann, Henriettenstr. 1.
 Russow, Otto, Kaufmann, Berlin-Friedenau, Thor-
 waldsenstr. 20.
 Sachs, Walter, Kaufmann, Ahornstr. 48.
 Sachse, Paul Herm., Kaufmann, Heinrich Beckstr. 9.
 Salzer, Bruno, Fabrikdirektor, Parkstr. 17.
 Saupe, Alfred, Dr., Leipzig, Kohlgartenstrasse.
 Saupe, Arthur, Fabrikant, Röhrsdorf, Bez. Chemnitz.
 Saupe, Georg, Fabrikant, Limbach i. Sa.

- Schaarschmidt, Otto, Kaufmann, Barbarossastrasse 5.
- ♣ Scharnow, Leutnant, Grimma i. Sa., Husaren-Regt. No. 19.
- Schaufuss, Dr. jur. Staatsanwalt, Plauen i. Vgth., König Georgstr. 26.
- Scheinpflug, Rentmeister, Lichtenwalde i. Sa.
- Schellenberger, Frau Helene, Stollbergerstr. 37.
- Schinkel, A., Fabrikdirektor, Penig i. Sa.
- Schlechte, Bauamtmann, Neefestr. 69.
- Schlick, R. W., Schankwirt, Langestr. 15.
- ♣ Schliffer, Paul, Prokurist, Zschopauer Str. 127.
- Schmidl, Frau Susanne, Poststr. 23.
- Schmidt, Fritz, Kaufmann, Blankenauer Str. 5.
- Schmidt, H., Regierungsamtmann, Dresden-N., Melanchtonstr. 19.
- Schmidt, Reinh., Buchdruckereibesitzer, Burgstädt i. Sa., Chemnitzer Str. 2.
- Schmieder, Max, Kaufmann, Reitbahnstr. 7.
- Schmitt, Ernst, Fabrikbesitzer, Frohburg i. Sa.
- Schneckenburger, Albert, Hotelbesitzer, Johannisplatz.
- Schneider, Bruno A., Kaufmann, Zschopauer Strasse 113.
- Schneider, Ernst, innere Johannisstr. 6.
- Schnell, Eugen, Architekt, Nicolaistr. 2.
- Schnetger, Kurt, Fabrikant, Hammerleubsdorf i. Sa.
- Schnicke, Richard, Fabrikbesitzer, äussere Johannisstr. 1.
- Schober, R., Rittergutsbesitzer, Schönau b. Chemn.
- Schönherr, Max, Fabrikdirektor, Kommerzienrat, Fischweg 8.
- Schönherr, Otto, Fabrikbesitzer, Flossmühle, Post Borstendorf i. Sa.
- Schöning, Direktor, Heinrich Beckstr. 3.
- Schoch, Oskar, Kaufmann, Zschopauer Str. 20.
- ♣ Schreiber, Leopold, Architekt, Friedrich Auguststrasse 9.
- Schreiter, Dr., Zahnarzt, Melanchtonstr. 11.
- Schubart, Johannes, Geheimer Oekonomierat, Dresden, Johann Georg-Ring.
- ♣ Schubert, Oberpostsekretär, Berlin NO. 18, Elbinger Str. 29.

- ♣ Schubert, Fritz, Brauereidirektor, Braunschweig.
- ♣ Schubert, Paul, General-Inspektor, Kyffhäuserstrasse 2.
- Schulz, Bruno, Kaufmann, Marktgässchen 12.
- Schulz, William, Direktor, Zschopau i. Sa.
- ♣ Schulze, Hauptmann, Würzburger Str. 37.
- Schulze, Emil K., Planitzstr. 56.
- Schuncke, Fabrikdirektor, Dittersdorf b. Chemnitz.
- Schuricht, Arno, Dentist, Poststr. 19.
- Schuster, R. F., Kaufmann, Langestr. 24.
- ♣ Schwamkrug, Stadtrat, Ulmenstr. 18.
- ♣ Schwenn, Prokurist, Dr. jur., Logenstr. 33.
- Seeber, Richard, Juwelier, Königstr. 12.
- Seelmann, Julius, Direktor, Beckerstr. 27.
- Seidel, Ernst, Fabrikant, Brückenstr. 14.
- Seidler, Paul, Fabrikant, Ulmenstr. 57.
- ♣ Seltmann, Max, Moritzstr. 41.
- von Seydewitz, Oberregierungsrat, Weststr. 30.
- Sieler, Erich, Kaufmann, Zschopauerstr. 48.
- Sieler, Max, Kaufmann, Zschopauerstr. 48.
- ♣ Sillich, Dr., Rechtsanwalt, Kassbergstr. 41.
- Singer, Josef, Restaurateur, Friedrich Auguststr.
- Soergel, Dr. phil., Borna b. Chemnitz, Leipziger Str. 4.
- Soergel, Fritz, Fabrikbesitzer, Chemnitz-Furth.
- Soergel, Kurth, Fabrikbesitzer, Chemnitz-Furth.
- Solbrig, Georg, Ingenieur, Reichsstr. 24.
- Spangenberg, Hugo, Kaufmann, Kronenstr.
- Spannmacher, Josef, Architekt, Poststr. 55.
- Spelthahn, Direktor, Agricolastr. 2.
- ♣ Spengler, Willy, Bad Elster.
- ♣ von Spiegel, Hauptmann, Freiberg i. Sa., Schlossstrasse 11.
- ♣ Spiegel, Paul, Kaufmann, Aue 10.
- Spiess, Bruno, Bildhauer, Müllerstr. 8.
- Sporleder, Dr. med., Brückenstr. 20.
- ♣ Stärker, Hermann, Dr. oec. publ., Stollberger Str. 39.
- Stecher, Otto, Kaufmann, Zschopauer Str. 8.
- Steinert, K. Rich., Baumeister, Sonnenstr. 15.
- Steinle Franz, Oberingenieur, Heinrich Beckstr. 57.
- Stephan, Alfred, Optiker und Mechaniker, Kronenstrasse.

⚰ von Stern, Rechtsanwalt, Chemnitzer Str. 1.
 Stickel, Frau Elise, Theaterstr. 23.
 Stickel, Hans, Kaufmann, Rossmarkt.
 Stiegler, Felix, Kaufmann, Johannisplatz 18.
 Stockmann, Richard, Ingenieur, Promenaden-
 strasse 16.
 Straka von Hohnwald, Robert Ritter, Esche-
 strasse 9.
 Strauch jr., Louis, Maschinenfabrikant, Limbach
 i. Sa.
 Streubel, Bruno, Kaufmann, Bergstr. 56.
 Strieder, Dr., Prokurist, Heinrich Beckstr. 15.
 Sturm, Dr., Oberbürgermeister, Kassbergstr. 24.
 Swoboda, Arno, Fabrikant, Herrenstr. 7.
 Teubel, Max, Kaufmann, Schillerplatz 2.
 Technisch-Wissenschaftlicher Verein an der Königl.
 Gewerbe-Akademie, Chemnitz.
 Thalmann, jr., A. W. M., Zahnarzt, Kronenstr. 11.
 Thielmann, W., General-Agent, Friedrich August-
 strasse 4.
 ⚰ Tippmann, Alban, Bakteriologe, Zwickauer Str. 12.
 Tippmann, Fritz, Kaufmann, Neefestr. 34.
 Tippmann, Johannes, Kaufmann, Neefestrasse.
 Torge, Hans, Baumeister, Blankenauer Str. 6.
 Troeger, Oskar, Landrichter, Kaiserstr. 16.
 Turnerschaft „Alemania“, Kgl. Staatslehranstalten.
 Uhlig, Curt, Kaufmann, Neefestr. 34.
 Uhlich, Franz, Th., Kaufmann, Am Plan 1.
 ⚰ Uhlig, Horst, Ingenieur, Dresden-A., Blasewitzer
 Strasse 70.
 Uhlig, Hugo, Direktor, Uhligstr. 4.
 Uhlig, Oskar, Dr. jur., Rechtsanwalt, Langestr. 30.
 Ulrich, Oskar, Rechtsanwalt, Kronenstr. 5.
 Umlauf, Otto, Bäckermeister, Geithain, Dresdner
 Strasse 33.
 Velhagen, Dr., Augenarzt, Johannisplatz 4.
 Viebig, Paul, Kaufmann, Reitbahnstr. 16.
 Viertel, Paul, Kaufmann, Aue 6.
 Vogel, Fritz, Kaufmann, Ziegelstrasse.
 Vogel, Geheimer Kommerzienrat, Götheplatz 5.
 Voigt, Curt, Kaufmann, Reichsstr. 33.
 Wagner, Curt, Fabrikbesitzer, Erfenschlagerstr. 47.

Wagner, Oskar, Fabrikbesitzer, Harthau b. Chemn.
 Wagner P., Brauereidirektor, Ch.-Kappel, Am Feld-
 schlösschen 16.
 Wagner, Paul, Dr. med. prakt. Arzt, Reichsstr. 9.
 Wagner, Rud., Kaufmann, Chemnitz, Weststr. 28.
 Wanderer-Werke, A.-G., Schönau b. Chemnitz.
 Weber, Carl Fr., Chemnitz, Rossmarkt 7.
 Weck, Divisionspfarrer, Brückenstr. 5.
 Weder, Max, Schankwirt, Weberstr. 19.
 Weiss, Robert, Kohlenwerks-Direktor, Oelsnitz i.
 Erzgeb.
 Weissbach, K. A., Ingenieur, Giesserstr. 33.
 ⚰ Weissenberger, Otto, Kommerzienrat, Konsul,
 Bankdirektor, Johannisplatz 4.
 Weisskopf, K. A., Dipl.-Ing., Direktor der städt.
 Gasanstalten, Olbernhauer Str. 41.
 Weitzer, Rudolf, Prokurist, Zschopauer Str. 120.
 ⚰ Wenninger, Karl, Barbarossastr. 9, II.
 Wenzel, Bruno, Kaufmann, Gartenstr. 2.
 Werner, Rudolf, Kaufmann, Schillerplatz 12.
 ⚰ Werner, Walter, Fabrikant, Limbach i. Sa., Kreuz-
 strasse 2.
 Wetzel, Viktor, Prokurist, Adorfer Str. 11.
 Wetzlich, Dr., Rechtsanwalt, Markt 15.
 ⚰ Wichert, Carl Buchdruckereibesitzer, Logenstr. 3.
 Wiede, Georg, Kommerzienrat, Neefestr. 23.
 Wiede, Hans, Kaufmann, Enzmannstr. 8.
 Wilde, Richard, Dr., Rechtsanwalt, Langestrasse.
 Wilisch, Max, Buchdruckereibesitzer, Langestrasse.
 Winkelmann jr., B., innere Johannisstr. 1.
 Winkler, E. G., Kirchenmusik-Direktor, Stollberger
 Strasse 3.
 Winkler, Gustav, Privatmann, Burgstädt i. Sa.
 Winkler, Karl, Kaufmann, Theaterstr. 6.
 Winkler, Walter, Bankprokurist, innere Kloster-
 strasse 23.
 ⚰ Winter, Th. Max, Kaufmann, Hohenstein-Ernstthal.
 Woerlen, Ingenieur, Dresden, Münchner Str. 5.
 Wolf, F., Baumeister, Barbarossastr. 14.
 Wolf, Franziska Frau, Carolastr. 5.
 Wolf, Robert, Baumeister, Wilhelmplatz 9a.

Wünschmann, Max, Färbereibesitzer, Limbach i. Sa.

Würfel, Friedrich, Versicherungs-Inspektor, Gustav-Freytagstr. 16.

Wulzo, Georg, Kaufmann, Leipzig, Brühl 44.

Wunsch, Karl, Prokurist, Kändler b. Limbach i. Sa.

Wurst, Paul, Prokurist, Schönau b. Chemnitz.

Zapp, Alfred, Architekt, Johannisplatz 4.

Zapp, A. Frau, Chemnitz, Zschopauer Str. 107.

Ziegler, Carl Fr., Kaufmann, Weststr. 44.

Zschille Louis, Kaufmann, Weststr. 57.

Zwingenberger, Alfred, Fabrikant, Hohenstein-Ernstthal.

Flugprüfer.

Dr.-Ing. Bock, Chemnitz, Würzburger Str. 52.

Major Ebert, Chemnitz, Am Schillerplatz 5, Telefon 8507.

Ingenieur E. L. Kunze, Chemnitz, Reichsstr. 27.

Dr. L. Rostovsky, Chemnitz, Lotharstr. 1, Telefon 50.

Architekt A. Zapp, Chemnitz, Zschopauer Str. 107.
Telefon 2184.

Sachverständiger für Freiballon - Material.

Architekt A. Zapp, Chemnitz, Zschopauer Str. 107.

Sachverständige für Flugwesen.

Ingenieur E. L. Kunze, Chemnitz, Reichsstr. 27.

Leutnant Beck, Zschopauer Str. 115.

Leutnant Fürstena u, Chemnitz, Dietzelstr. 52.

Leutnant Hasenohr, Chemnitz, Planitzstr. 103.

Freiballongführer.

1. Apfel, H., Leipzig.
2. Bauer, Bankier, Schwarzenberg.
3. Bertram, Fritz, Fabrikant, Chemnitz.
4. Beurmann, H., Professor, Chemnitz.
5. Eulitz, Leutnant, Chemnitz.
6. Gaebler, Adolf, Leipzig-Neustadt.
7. Gerhardt, Richard, Kaufmann, Gera-Reuss.
8. Gruber, C. M., Fabrikbesitzer, Hohenstein-E.
9. Härtel, Major, Leipzig-Gohlis.
10. Held, Kurt, Fabrikant, Grimma i. Sa.
11. Kässner, Alfred, Fabrikbesitzer, Oberfrohna b. Limbach.
12. Koschel, Dr., Stabsarzt, Berlin.
13. Leistner jr., Hermann, Kaufmann, Chemnitz.
14. Müller, Georg, Greiz (Reuss).
15. Nellen, Direktor, Schwarzenberg.
16. Poeschel, Rektor, Professor, Dr., Meissen.
17. von Posern, Leutnant, Dresden.
18. Rostovsky, Leopold, Dr., Chemnitz.
19. Russow, Otto, Kaufmann, Berlin-Friedenau.
20. Saupe, Alfred, Dr., Leipzig.
21. Schubert, Oberpostsekretär, Berlin.
22. Schubert, Fritz, Brauereidirektor, Braunschweig.
23. Spiegel, Paul, Kaufmann, Chemnitz.
24. von Spiegel, Hauptmann, Freiberg.
25. Woerlen, Ingenieur, Dresden.
26. Wulzo, Georg, Leipzig.
27. Zapp, Alfred, Architekt, Chemnitz.

Flugzeugführer.

Ingenieur E. L. Kunze, Chemnitz, Reichsstr. 27.

Inhalts-Verzeichnis.

1. Geschäftsstelle	5
2. Vorstand	6
3. Jahresbericht	7—11
4. Fahrtenbericht	12—17
4a. Fahrtenübersicht	18—19
5. Bilanz	20
6. Gewinn- und Verlust-Konto	21
7. Fahrten-Konto	21
8. Statut	22—32
9. Fahrordnung	33—40
10. Bücherordnung	41
11. Bücherverzeichnis	41—45
12. Ballone	45
13. Ehrenmitglieder	46
14. Korrespondierende Mitglieder	46
15. Stiftende Mitglieder	46
16. Mitgliederverzeichnis	46—62
17. Flugprüfer	62
18. Sachverständiger für Freiballon-Material	62
19. Sachverständige für Flugwesen	62
20. Freiballonführer	63
21. Flugzeugführer	63



Druck von Carl Wichert,
Chemnitz.

370